

Jahrgang 43 26.4.2023 www.rimpar.de Ausgabe Nr. 6

Karpfenteiche sind Immaterielles Kulturerbe



Bezirkstagspräsident Erwin Dotzel weiht feierlich Hinweistafeln ein.

Die Karpfenteiche in Maidbronn sind Immaterielles Kulturerbe. Dazu gratulierten (von links): Fischereifachberater Michael Kolahsa, der Obmann der Teichwirte, Peter Gerstner, Rimpars Bürgermeister Bernhard Weidner, Bezirkstagspräsident Erwin Dotzel und der stellvertretende Vorsitzende des Fischereiverbands Unterfranken Joachim Alka.





Berichte aus dem Gemeinderat

Rimpar aktuell berichtet aus der Sitzung des Marktgemeinderates vom 30.3.2023

Andreas Kaiser von der Rimparer Liste – IGU rückt für Wilhelm Pototzky im Marktgemeinderat nach

Wilhelm Pototzky (rechts) von der Rimparer Liste - IGU hat sein Amt als Marktgemeinderat aus persönlichen Gründen niedergelegt. Seit 2011 war er Teil des Gremiums. Seit 2020 war er Fraktionssprecher der Rimparer Liste - IGU und unter anderem ordentliches Mitglied im Klima-, Umwelt-, Forstwirtschaft- und Bauausschuss und im beratenden Ältestenrat, sowie Stellvertreter im Haupt-, Finanz-, Jugend-, Sozial- und Kulturausschuss und im Rechnungsprüfungsausschuss. Er dankte allen Beteiligten für die Zusammenarbeit in den letzten Jahren, doch nun sei es an der Zeit "Platz für einen Listennachfolger zu machen", so Pototzky. "Wir werden ein Original verlieren", so Bürgermeister Bernhard Weidner (Mitte) bei seiner Würdigung. "In unseren Zielen hatten wir oft große Übereinstimmungen, bei den Wegen zum Ziel haben wir versucht uns anzunähern." Auch Margarete May-Page dankte Pototzky: "Du warst ein Kämpfer für Klima- und Umweltschutz, für mehr Grün in Rimpar. Deine Waffen waren fundiertes Fachwissen, Geradlinigkeit und Sachlichkeit", brachte sie es auf den Punkt.

Der Marktgemeinderat stellte die Niederlegung seines Amtes und sein Ausscheiden aus dem Marktgemeinderat fest. Pototzkys Nachfolger wird Andreas Kaiser (links). Durch den personellen Wechsel wird eine Änderung in der Besetzung der Ausschüsse des Marktgemeinderats notwendig. Kaiser gehört ab sofort dem Klima-, Umwelt-, Forstwirtschaft- und Bauausschuss an und ist Stellvertreter im Haupt-, Finanz-, Jugend-, Sozial- und Kulturausschuss.



Foto: Nadja Kess

Verleihung der Bürgermedaille an Ulrike Haase und Bettina Bötsch

Für eine mehr als 15-jährige ehrenamtliche Tätigkeit im Marktgemeinderat verlieh Bürgermeister Bernhard Weidner die Bürgermedaille an Ulrike Haase und Bettina Bötsch. Eine Auszeichnung für verdiente Bürgerinnen und Bürger, die sich viele Jahre lang mit Herzblut für ihre Mitmenschen und besonders für ihre Heimatgemeinde Rimpar einsetzen.

"Uneigennützig und für Rimpar gewinnbringend habt ihr eure Schaffenskraft in den Dienst der Gemeinde gestellt. Dafür meinen, dafür unseren, herzlichen Dank. Danke auch, dass ihr mit mir und mit uns weiter verbunden bleibt und so weiter mitarbeitet an der gedeihlichen Entwicklung eurer und unserer Marktgemeinde Rimpar", so Bürgermeister Bernhard Weidner in seiner Laudatio.

Ulrike Haase wurde 1996 erstmals in den Marktgemeinderat gewählt. Dabei war sie u.a. im Haupt-, Finanz-, Jugend-, Sozial- und Kulturausschuss und im Rechnungsprüfungsausschuss tätig. Von 2002 bis 2009 war sie Fraktionssprecherin der CSU und ist bis heute auch im Rimparer Seniorenrat sehr engagiert. Haase, die auch Kreisrätin war, zeichnet sich durch

Verlässlichkeit, Fleiß und enorme Einsatzbereitschaft sowie aktive Mitarbeit bei der Umsetzung von Visionen und Ideen aus.

Bettina Bötsch gehört dem Marktgemeinderat seit 2002 an. Sie war in dieser Zeit u.a. im Haupt-, Finanz-, Jugend-, Sozial- und Kulturausschuss, im Bau- und Waldausschuss und fungiert derzeit auch als Partnerschaftsbeauftragte. Geschätzt wird Bötsch, die aktuell im Kreistag ist, vor allem wegen ihrer Bodenständigkeit, Heimatverbundenheit und Bürgernähe.

Für viele ist das Ehrenamt keine Selbstverständlichkeit mehr, dabei hängt viel, was auf den Weg gebracht wird, mit sich ehrenamtlich engagierenden Personen zusammen.



Foto: Nadja Kess

Antrag der Rimparer Liste – IGU auf Wiedereinführung einer Bürgerfragestunde

Nachdem die Bürgerfragestunde vor den Marktgemeinderatssitzungen aufgrund von Corona abgeschafft wurde, stellte die IGU nun den Antrag auf Wiedereinführung. Dies sei ein wichtiges Instrument und ein gutes Angebot für die Bürgerinnen und Bürger mit allen Marktgemeinderäten zu kommunizieren.

Bürgermeister Bernhard Weidner führte aus, dass die Gemeindeordnung keine Regelung zur Bürgerfragestunde enthalte. Das kommunale Selbstverwaltungsrecht gewährleiste den Gemeinden jedoch das Recht, ihre Angelegenheiten im Rahmen des Rechts eigenverantwortlich zu regeln. Dazu gehöre auch die Einrichtung einer Bürgerfragestunde. Wie diese im Einzelnen ausgestaltet wird, auch welche Fragen zuzulassen sind, ist von den Gemeinden vor Ort je nach den jeweiligen Gegebenheiten zu entscheiden. Allerdings haben die Bürger kein Mitberatungsrecht im Gemeinderat. Dementsprechend ist eine Bürgerfragestunde nicht während der Gemeinderatssitzung zulässig, aber davor oder danach. Sie ist also nicht Teil der Gemeinderatssitzung, sondern sie steht für sich und wird außerhalb der Tagesordnung abgehalten.

Aus den Reihen des Marktgemeinderates wurden viele Pros und Contras vorgetragen. Letztendlich sprach man sich einstimmig dafür aus die Bürgerfragestunde wieder einzuführen. Diese soll dann vor der Sitzung des Marktgemeinderates von 19 bis 19.15 Uhr stattfinden. In diesem Rahmen haben die Bürger jeweils ein Redeund Fragerecht für drei Minuten. Beiträge und Fragen zu den Themen der Tagesordnung der nachfolgenden Marktgemeinderatssitzung werden nicht zugelassen.

Familienstützpunkt Rimpar und Jugendsozialarbeit an der Grundschule; Vergabe der Leistungen an einen freien Träger

Der Markt Rimpar bekommt einen Familienstützpunkt und eine Teilzeitstelle für die Jugendsozialarbeit an der Matthias-Ehrenfried-Grundschule.

Familienstützpunkt (FSP): Bereits in seiner Sitzung im Juli 2022 hat sich der Marktgemeinderat für die Einrichtung eines Familienstützpunktes ausgesprochen. Auch der Jugendhilfeausschuss des Landkreises hat dem Antrag zugestimmt und die Haushaltsmittel bereitgestellt, d.h. die Personalkosten für eine sozialpädagogische Fachkraft von 10 Stunden

wöchentlich werden 2023 vom Landkreis getragen, der wiederum Zuschüsse vom Freistaat Bayern bekommt. Ab 2024 müssen die Gemeinden 25 % der Personalkosten mittragen. Die Kosten für die räumliche Ausstattung einschließlich eines Büroarbeitsplatzes trägt ebenfalls die Gemeinde.

Jugendsozialarbeit (JaS) an der Matthias-Ehrenfried-Grundschule: In der Sitzung des Jugendhilfeausschusses des Landkreises wurde auch der Antrag auf Förderung einer Teilzeitstelle (50 %) für die Jugendsozialarbeit an der Matthias-Ehrenfried-Grundschule beschlossen. Der Marktgemeinderat hat dies in seiner Sitzung am 22.9.2022 beraten und beschlossen. Nach den staatlichen Richtlinien erfolgt derzeit über die Regierung von Unterfranken und des Landkreises Würzburg ein Zuschuss in Höhe von jeweils 8.160 € pro Kalenderjahr für eine 50%-Stelle der Sozialpädagogik/Sozialarbeit. Im Januar 2023 wurden daraufhin vier freie Träger angeschrieben. Die Verwaltung empfahl einen Träger für beide Angebote, um eine optimale Umsetzung der JaS und FSP-Stelle zu gewährleisten. Dieser Anforderung entsprachen zwei Träger. Der Marktgemeinderat sprach sich schließlich mehrheitlich für die AWO als Träger aus und ermächtigte die Verwaltung die weiteren Verhandlungen sowie den Vertragsabschluss mit der AWO zu vollziehen.

Insgesamt runden der Familienstützpunkt und die Jugendsozialarbeit an der Grundschule gemeinsam mit der Gemeindejugendarbeit und dem großen Angebot an Betreuungsplätzen in den Krippen, Kindergärten und Horten das Angebot für die Familien in Rimpar ab.

Gründung Zweckverband "Interkommunale Zusammenarbeit Mainfranken" – Grundsatzbeschluss zur Mitgliedschaft und Festlegung der Überwachungsstunden

Aufgrund der stetig zunehmenden Verkehrsbelastung sowie der damit einhergehenden und von Bürgerinnen und Bürgern gemeldeten zahlreichen Verkehrsvergehen, beabsichtigt der Markt Rimpar die Fortführung der kommunalen Verkehrsüberwachung. Da sich die Verwaltung aber personell nicht in der Lage befindet eine solche kommunale Verkehrsüberwachung eigenständig durchzuführen wurde nach Alternativen gesucht. Im Herbst 2021 erfolgte durch das Landratsamt eine Abfrage zur kommunalen Verkehrsüberwachung, welche den großen Bedarf der Landkreisgemeinden zu Tage förderte. Allerdings ist die Aufnahme weiterer Kommunen im Rahmen von Zweckvereinbarungen bzw. die Verlängerung von befristet genehmigten Zweckvereinbarungen im Rahmen der kommunalen Verkehrsüberwachung seitens des Landratsamtes in vielen Fällen aufgrund der Vorgaben des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit nicht möglich.

Nach diversen Vorarbeiten wurden im Januar 2023 die Ergebnisse der Arbeitsgemeinschaft, die die Interkommunale Zusammenarbeit in der Verkehrsüberwachung rechtlich geprüft und deren Umsetzung geklärt hat, im Rahmen einer Informationsveranstaltung vorgestellt. Als nächster Schritt soll nun mit einem Grundsatzbeschluss über die Mitgliedschaft im Zweckverband, die Übertragung der Aufgabe kommunale Verkehrsüberwachung und dem Umfang der in 2024 und 2025 durchzuführenden Überwachungsstunden im ruhenden und fließenden Verkehr entschieden werden.

Der Marktgemeinderat beschloss mit einer Gegenstimme dem Zweckverband "Interkommunale Zusammenarbeit Mainfranken" bei seiner Gründung im Rahmen einer Mitgliedschaft beizutreten und die Aufgabe der kommunalen Verkehrsüberwachung für das Gemeindegebiet Rimpar und seine Ortsteile zu übertragen.

Für das Jahr 2024 meldet der Markt Rimpar zur Überwachung des ruhenden Verkehrs 50 Stunden pro Monat sowie des fließenden Verkehrs 20 Stunden pro Monat beim Zweckverband an. Für das Jahr 2025 werden zur Überwachung des ruhenden Verkehrs ebenfalls 50 Stunden pro Monat und zur Überwachung des fließenden Verkehrs 20 Stunden pro Monat beim Zweckverband angemeldet.

Bericht des 1. Bürgermeisters

a) Ausbau Radweg "Hohes Kreuz"

Bürgermeister Weidner teilte auf Anfrage mit, dass es noch keine konkreten Planungen gibt, wann der Ausbau des Radweges zum "Hohen Kreuz" erfolgen soll.

b) Umverlegung der ASV Sportanlage

Weiter informierte Weidner, dass die Pläne zur Umverlegung der ASV-Sportanlage nach Maidbronn weiterverfolgt werden. Man arbeite seitens der Verwaltung die Agenda mit Hochdruck ab und ist mit allen Beteiligten dazu in Kontakt. Ganz allgemein gilt natürlich, dass die wesentlich erhöhten Bauund Zinskosten das Projekt deutlich erschweren werden.

c) Nachbesserungsarbeiten an Gehsteigen/Radweg allgemein im Zuge der Glasfaserverlegung

Bürgermeister Weidner teilte mit, dass zum jetzigen Zeitpunkt nicht alle Oberflächen der Glasfaserarbeiten wieder fachgerecht hergestellt worden sind, was der ausführenden Firma auch schon mehrfach angezeigt wurde. Er betonte, dass die Arbeiten nicht nur von den Mitarbeitern der Bauverwaltung ständig überwacht und etwaige Mängel angezeigt werden, sondern auch von der Telekom. Aufgrund der systematischen Mängel im gesamten Ortsgebiet ist man im ständigen Dialog mit der Telekom und der ausführenden Firma. Die Fa. Circet muss selbstverständlich noch nacharbeiten und den ursprünglichen Zustand wiederherstellen. Alle Oberflächen werden vor Abschluss der Arbeiten auch noch gemeinsam begangen um etwaige Mängel festzuhalten, bevor dann auch noch eine offizielle Bauabnahme mit Vertretern der Telekom erfolgt. Außerdem hat die Gemeinde auf die durchgeführten Arbeiten auch noch eine Gewährleistung von 5 Jahren.

d) Risse am Radweg zwischen Rimpar und Maidbronn Bürgermeister Weidner berichtete, dass die Risse am Radweg zwischen Rimpar und Maidbronn bekannt sind und gemäß "offiziellem" Weg bereits an das zuständige Ing. Büro mit der Aufforderung zur Weiterleitung an das Bauunternehmen angezeigt wurden. Wenn die Risse und weiteren Mängel auf die Bauausführung zurückzuführen sind, müssen diese Schäden im Zuge der Gewährleistung noch behoben werden.

e) Bericht zu Schulbus Gramschatz

Der Antrag auf Prüfung einer direkten Schulbusverbindung für Gramschatzer Schüler zur Mittelschule Unterpleichfeld liegt zuständigkeitshalber bereits beim Vorsitzenden und beim Rektor des Schulverbands Pleichach-Kürnachtal und wird dort bearbeitet, eine entsprechende Rückmeldung hat Bürgermeister Bernhard Weidner bereits erhalten.

Die Sprecherin der IG hat Anfang März ein persönliches Gespräch mit dem Rektor geführt, die APG ist informiert.

f) Bericht zur aktuellen Lage im Wald

Über die aktuelle Lage im Wald teilte Bürgermeister Bernhard Weidner folgendes mit: Die zweite Submission hat 8.000 € eingebracht. Zusammen mit den 35.000 € der ersten Submission ein voller Erfolg. Momentan wird zwangsweise Fichten-Käferholz eingeschlagen. Es kommen voraussichtlich hohe Einnahmen zustande. Vor kurzem wurden etwa 1.200 Pflanzen geliefert, die nun nach und nach gepflanzt werden. Ende März fand eine kleine Pflanzaktion mit der Bike-Mafia statt. Dabei wurden 80 Bäume in der Nähe des Trails gepflanzt. Der Bürgermeister dankte der Bike-Mafia ausdrücklich für ihr vorbildliches Engagement. Für eine geplante Baumspende hat der Förster einige fremdländische Baumarten (Schwarznuss, Baumhasel, etc.) besorgt, die Pflanzfläche ist auch fast fertig vorbereitet. Je nach den Gegebenheiten werden diese im Zuge des Grenzgangs gepflanzt.

Die "Vertragsnaturschutzprogramm"-Förderung (Biotopbäume, Totholz) wurde durchgeführt, die Gemeinde kann dieses Jahr mit etwa 35.000 € rechnen. Die Förderung "Gemeinwohlausgleich" ist ebenfalls beantragt.

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung ist nach seiner Genehmigung im Bürgerinfoportal unter www.rimpar.de einzusehen.

Wissenswertes

Am 27.4.2023 um 19.15 Uhr: Sitzung des Marktgemeinderates im Sitzungssaal des Rathauses – beginnend mit Bürgersprechstunde um 19 Uhr

Karpfenteiche sind Immaterielles Kulturerbe



"Unsere Karpfenteiche sind ein geschlossenes Ökosystem und leisten einen hervorragenden Beitrag zur Artenvielfalt und zum Umweltschutz", erklärte Bezirkstagspräsident Frwin Dotzel bei seinem Besuch am 11.4.2023 im Teichwirtschaftlichen Beispielsbetrieb in Maidbronn, Dabei weihte er zusammen mit Fischerfachberater Michael Kolahsa zwei Tafeln zur Verleihung des Titels "Immaterielles Kulturerbe in Deutschland" ein. Dotzel

stellte dabei den großen Wert der Teiche zur Sauberkeit der Gewässer in den Vordergrund: "Das Wasser, das in unsere Teiche eingespeist wird, fließt danach wieder sauberer raus", betonte Dotzel. Die Karpfen im Wasser entnähmen dem Wasser so viel Nährstoffe, dass dadurch die Wasserqualität signifikant gesteigert würde, so Dotzel.

Kolahsa erklärte, dass Karpfen bereits vor mehr als 1.200 Jahren kultiviert wurden. Vor allem die Zisterzienser Mönche betrieben schon früh Karpfenteiche mit fast den gleichen Methoden wie heute. "Sie waren wohl die ersten Wasserbauingeneure", erklärte Kolahsa. Das lag daran, dass es den Mönchen verboten war Fleisch zu essen. Deshalb suchten sie sich eine schmackhafte Alternative – und fanden sie mit Karpfen. "Mit rund 30.000 Hektar Fläche haben Bayerns Karpfenteiche insgesamt eine größere Fläche als Chiemsee, Ammersee und Starnberger See zusammen", führte Kolahsa vor Augen.

Rimpars Bürgermeister Bernhard Weidner wies auf den besonderen Wert der Maidbronner Teiche für die Naherholung hin: "Viele Leute zieht es vor allem bei schönem Wetter an unsere Teiche – mit der Verleihung des Immateriellen Kulturerbes kommt ihnen jetzt auch offiziell die Wertschätzung zu.

Auch darum ging es bei dem Besuch von Dotzel. Neben Nasen und Gründlingen setzten Dotzel und Kolahsa unterhalb von Schloss Aschach Karpfen in die Fränkische Saale ein, die zuvor in den bezirkseigenen Teichen gezüchtet wurden. Damit soll der Bestand der sogenannten "Weißfische" – deren Aufzucht für Teichwirte nicht wirtschaftlich ist – vergrößert werden.

Der Teich, der mit rund 11.000 Quadratmeter ungefähr so groß wie zwei Fußballfelder und bis zu zwei Meter tief ist, wurde nach dem Abfischen trockengelegt. Dadurch gelangt Sauerstoff in den Boden und organisches Material wird mineralisiert. "Auch für die Entwicklung der Naturnahrung ist die Trockenlegung wichtig", ergänzte Kolahsa. Diese sichere vor allem die Versorgung der Karpfen mit hochwertigem Eiweiß, so Kolahsa weiter. In den kommenden Wochen werde die Fischereifachberatung weitere Jungfische in die unterfränkischen Gewässer aussetzen und so einen wichtigen Beitrag für die Artenvielfalt leisten.

Text: Dr. Markus Mauritz



Bekanntmachung Vollzug der Baugesetze;

Amtliche Bekanntmachung des Marktes Rimpar über den Aufstellungsbeschluss der öffentlichen Auslegung zur 8. Ände-

rung des Bebauungsplans "Scheuerberg I" gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB), sowie die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Marktgemeinderat Rimpar hat in ihrer Sitzung am 17.6.2021 die Aufstellung der 8. Änderung des Bebauungsplans "Scheuerberg I" im Ortsteil Rimpar gemäß §2 Abs. 1 BauGB beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs.1 BauGB bekannt gegeben.

Des Weiteren wurde die Durchführung der formellen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß §3 Abs. 2 BauGB und der Träger öffentlicher Belange §4 Abs.2 BauGB beschlossen.

Der Bebauungsplan "Scheuerberg I" des Markt Rimpar soll zugunsten der Erweiterung des REWE-Supermarktes geändert werden. Der räumliche Geltungsbereich des rechtskräftigen B-Planes "Scheuerberg I" umfasst das südöstliche Gewerbe-/Mischgebiet entlang der Kettelerstraße bis Maidbronner Straße von Rimpar. Der Geltungsbereich der 8. Änderungen des Bebauungsplanes bezieht sich ausschließlich auf den aktuellen Standort des RWEW-Supermarktes im Bereich des Flurstücks 820/4, Gemarkung Rimpar sowie einer östlich daran angrenzenden Teilfläche des Flurstücks 820
und umfasst sowie eine Fläche von ca. 6.500 m². Der Geltungsbereich der 8. Änderung des Bebauungsplans "Scheuerberg I" ist der anliegenden Übersichtskarte zu entnahmen.

Die Aufstellung der 8. Änderung des Bebauungsplans "Scheuerberg I" erfolgt im beschleunigten Verfahren nach §13a BauGB. Dies ist möglich, da es sich um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung für die Wiedernutzbarkeit von Flächen in einem bereits ausgewiesen Bebauungsplangebiet (Innengebiet) handelt sowie die Grundfläche des Änderungsbereiches weniger als 20.000 m² beträgt (§13a Abs1 BauGB). Im beschleunigten Verfahren gelten die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 3 Abs.2 Satz 1 entsprechend. Weiterhin wird von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, abgesehen.

Der Planentwurf einschließlich der zugehörigen Begründung wird öffentlich zu jedermanns Einsicht vom 17.4.2023 bis einschließlich 19.5.2023 im Rathaus der Markt Rimpar, Bauverwaltung, Schlossberg 1, 97222 Rimpar aus und werden während der allgemeinen Dienststunden bereitgehalten (Mo-Fr 08.00 -12.00 Uhr, Mi 16.00 -18.00 Uhr) Der Planentwurf sowie alle wichtigen Informationen und Unterlagen können während der Auslegungsfrist auch über die Homepage: www.rimpar.de/rathaus/bauverwaltung/aktuelle-informationen. Stellungnahmen können innerhalb der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift beim Fachbereich Planen und Bauen Markt Rimpar, Schlossberg 1, 97222 Rimpar oder per Mail an bauverwaltung@rimpar.de vorgebracht werden.

Gemäß § 4a Abs. 6 BauGB wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Datenschutz: Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchst. e (DSGVO) i.V. mit§ 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren" das ebenfalls öffentlich ausliegt. Hinweis auf das Verbandsklagerecht von Umweltverbänen: Eine Vereinigung im Sinne des§ 4 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 UmwRG (Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes) ist in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 UmwRG gemäß § 7 Abs. 3 S. 1 UmwRG mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können (§ 3 Abs. 3 BauGB).

gez. Bürgermeister Weidner

Staatsstraße 2294 - Erneuerung der Fahrbahndecke südlich Arnstein

Vollsperrung voraussichtlich ab 11.4.2023

Das Staatliche Bauamt Würzburg erneuert seit dem 11. April 2023 die Fahrbahndecke auf der Staatsstraße 2294 zwischen Arnstein und Gramschatz auf einer Länge von rund 5,5 Kilometern unter Vollsperrung der Strecke. Der Abschnitt zwischen Gramschatz und dem Abzweig zur WÜ 54 wird voraussichtlich nur in der Zeit vom 24. bis 28. April vollgesperrt.

Für die Verbesserung der Verkehrssicherheit werden die Fahrbahndecke, die Bankette und die veralteten Schutzplankensysteme erneuert sowie eine neue Fahrbahnmarkierung aufgebracht. Zusätzlich wird in Teilbereichen die Straßenentwässerung optimiert und die Querneigung den Anforderungen der Fahrdynamik angepasst.

Die Bauarbeiten auf dem verbleibenden Abschnitt bis nach Arnstein und somit auch die Vollsperrung werden voraussichtlich bis zum 19.6.2023 abgeschlossen sein.

Während der Vollsperrung wird der Verkehr in beiden Fahrtrichtungen über die Kreisstraßen WÜ 9 und MSP 7 über Retzstadt nach Retzbach, die Staatsstraße 2437 nach Thüngen und von dort weiter über die Bundesstraße 26 über Binsfeld, Halsheim, Müdesheim, Marbach und Heugrumbach nach Arnstein umgeleitet. Für die Erneuerung der Staatsstraße 2294 zwischen Arnstein und Gramschatz investiert der Freistaat Bayern rund 1,8 Mio.€.

Wir bitten um das Verständnis der Verkehrsteilnehmer für eventuell entstehende Verkehrsbehinderungen und um ein rücksichtsvolles Fahrverhalten auf der Umleitungsstrecke.

Text: Staatliches Bauamt Würzb., Fachb. Straßenbau

FERNWASSERVERSORGUNG – einzelner Straßenzüge in Rimpar sowie in Maidbronn (gesamter Ortsteil)

Nitratgehalt 16,36 mg/l, Stand: 17.10.2022 Gesamthärte ca. 23,7°dH (deutsche Härte); Bereich "hart" Stand: 03/2021

weitere Werte finden Sie unter: www.fwm-wue.de/ Wasserwerte/Versorgungsbereich-Ost.html

EIGENWASSERVERSORGUNG - einzelner Straßenzüge in Rimpar Hochbehälter Mühlenberg:

Nitratgehalt 42,6 mg/l

Gesamthärte 27,8°dH (deutsche Härte), Bereich "hart" Gesamthärte 5,0 mmol/l; Stand 27.1.2023 Die Auflistung der einzelnen Straßenzüge in Rimpar finden Sie unter: www.rimpar.de/rathaus/

buergerservice-online/trinkwasserwerte

EIGENWASSERVERSORGUNG in Gramschatz (gesamter Ortsteil)

Brunnen 2 und 3: Nitratgehalt < 1,00 mg/l Gesamthärte 20,3°dH (deutsche Härte), Bereich "hart" Gesamthärte 3,6 mmol/l; Stand 27.1.2023

Allgemeines zum Härtebereich: III (hart) entspricht einer Gesamthärte von mehr als 14°dH (deutsche Härte) und damit mehr als 2,5 mmol/l (Millimol Calciumcarbonat je Liter).

Redaktioneller Inhalt und Verteilung: Markt Rimpar: Tel.: 0 93 65/80 67-0 • riak@rimpar.de • www.rimpar.de Verantwortlich: Bürgermeister Bernhard Weidner

Der Markt Rimpar haftet nicht für die rechtswidrige Verwendung urheberrechtlich geschützter Anzeigeninhalte!

Herstellung und Anzeigenteil: Typo-Studio Albert Barbara Albert: 09365-2069048 // info@typo-studio-albert.com Martha Albert: 09365-2122 // info@typo-studio-albert.de

Nächste Ausgabe: Nr. 7: Erscheinungstermin: 10.5.2023 Redaktionsschluss: 26. 4. 2023 // Anzeigenschluss: 2. 5. 2023

Druck: Scholz Druck GmbH · Dieses Papier ist mit dem EU Ecolabel ausgezeichnet und zu $100\,\%$ recyclebar. Die Druckplattenherstellung ist chemiefrei. Beim Druck werden kobalt- und schadstofffreie Öko-Druckfarben sowie keine chemischen Duftstoffe eingesetzt. Die Druckerei erzeugt Öko-Strom mit einer eigenen Fotovoltaikanlage und bezieht 100 % Öko-Strom aus Dettelbach für zusätzlich benötigten Strom.



Straßensperrung Maidbronn

Die ausführende Baufirma Ullrich Bau, teilt mit, dass die Hauptstraße in OT Mühlhausen ab dem 3.5.2023 um 7.00 Uhr wieder befahrbar sein wird.

Die Maßnahme wird fristgerecht beendet, das Räumen der Baustelleneinrichtung wird jedoch den 2.5.2023 noch in Anspruch nehmen, sodass die Hauptstraße erst ab dem 3.5. wieder befahrbar sein wird.

Text: Heike Spiegel, Techn. Bauamt/Vergabe

Manöver und andere Übungen; einzelne Übungen der Bundeswehr/der verbündeten Streitkräfte

Die PzBrig 21 "Lipperland" Augustdorf führt nachstehende Übung durch: LKdoÜbNr.: 167-4-26-DE

- Übungszeitraum: 28.4.2023
- Name der Übung: Geländebesprechung FRANKEN-DOLCH/KÜTZBERG mit einem Brigadestab
- Übungsraum: Veitshöchheim, Güntersleben, Rimpar, Estenfeld, Kürnach, Unterpleichfeld, Bergtheim und Hausen mit Ausdehnung in die Landkreise Main-Spessart, Schweinfurt, Bad Kissingen und Kitzingen

Die XII. Inspektion (EK), InfS führt nachstehende Übung durch: LKdoÜbNr.: 156-5-4-DE

- Übungszeitraum: 1.5.2023 bis 2.5.2023
- Name der Übung: EKL Ausbildungs- und Lehrübung "Gramschatz"
- Übungsraum: Güntersleben und Rimpar mit Ausdehnung in den Landkreis Main-Spessart

Das FJgRgt 2 Hilden führt nachstehende Übung durch: LKdoÜbNr.: 172-5-19-DE

- Übungszeitraum: 8.5.2023 bis 12.5.2023
- Name d. Üb.: Ausbildungswoche Verkehrsleitnetz (VerkLtN)
- Übungsraum: Rimpar, Bergth., Hausen mit Ausdehnung in die Landkr. Main-Spessart, Schweinfurt, Haßberge & Coburg

Der Bevölkerung wird nahegelegt, sich von den Einrichtungen der übenden Truppen fernzuhalten. Insbesondere wird auf die Gefahren hingewiesen, die von liegengebliebenen Sprenamitteln (Fundmunition und dergl.) ausgehen. Jeder Fund ist sofort der nächsten Polizeidienststelle zu melden.

gez. Eberth, Landrat



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Würzburg

Präsenzveranstaltungen im BiZ - Mai 2023

- Ausbildung und Studium beim Zoll
- Ausbildung bei der Agentur für Arbeit Würzburg Workshop für Abiturientinnen und Abiturienten zur Studien- und Berufswahl

Die Veranstaltungen finden im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Würzburg, Schießhausstraße 9, statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Um eine Anmeldung unter Telefon 0931/7949-202 oder wuerzburg.biz@arbeitsagentur.de wird gebeten.

Näheres zu den Veranstaltungen finden Sie unter: www.arbeitsagentur.de/veranstaltungen

Online-Veranstaltungen

- Tipps für den Wiedereinstieg
- Die unmissverständliche Kommunikation
- Richtig bewerben aber wie?
- Wir können auch smart unser Service jetzt als App!
- "Hol mich hier raus!" Findet man bei einem sich verändernden Arbeitsmarkt noch einen passenden Job?
- Du willst Menschen bewegen? Umschulung in der Ergo- oder Physiotherapie

Näheres zu den Veranstaltungen und die Einwahllinks (Skype for business) finden Sie hier:

<u>www.arbeitsagentur.de/vor-ort/wuerzburg/angeklickt</u>





DER CORSA

JETZT IM OPEL SORGLOS DEAL.

UNSER LEASINGANGEBOT

für den Opel Corsa Edition, 1.2, 55 kW (75 PS), Start/Stop, Euro 6e Manuelles 5-Gang Getriebe, Betriebsart: Benzin. 180-Grad-Panorama-Rückfahrkamera inkl. Parkpilot hinten, Sitzheizung

Klometerleasing-Angebot: Leasingsonderzahlung: 0,— €, Gesamtbetrag: 7.740,— €, Laufzeit (Monate) (Anzahl der Rateri 36, Anschaffungspreis: 17.832, 40 €, effektiver Jahreszins: 5,84 %, Solitzinssatz p. a., gebunden 5,69 %, Laufeistung (Im/Dahr): 10.000, Überführungskosterr. 990,— € sind separat an Autohaus Efrich Gmbir zu entrichten. Ein Angebot (Bonität vorausgesetzt) der Opel Bank S.A. Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die Autohaus Ehrlich Gmbir als ungebundener Vermittlier tätig ist, Alle Preisangaben verstehen sich inkt. MwSt. Gesamtbetrag ist Summe aus Leasingsonderzahlung und monatlichen Leasingraten. Abrechnung von Mehr- und Minderklömetern. (Freignenze 2.500 km) sowie ggf. Schäden nach Vertragsende.

Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 5,4-5,3 I/100 km; Kurzstrecke: 6,5-6,4 I/100 km; Stadtrand: 5,2-5,0 I/100 km; Landstraße: 4,7-4,6 l/100 km; Autobahn: 5,8-5,6 l/100 km; CO₂-Emissionen (kombiniert): 122-119 g/km.¹

Die Werte wurden nach dem realitätsnäheren Prüfverfahren WLTP (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) ermitteit, das das Prüfverfahren unter Bezugsahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzwides) ermitteit, das das Prüfverfahren unter Bezugsahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzwides) ermitteit, das das Prüfverfahren unter Bezugsahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzwige) ermitteit, das das Prüfverfahren unter Bezugsahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzwige) ermitteit, das das Prüfverfahren unter Bezugsahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzwige) ermitteit, das das Prüfverfahren unter Bezugsahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzwige) ermitteit, das das Prüfverfahren unter Bezugsahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzwige) ermitteit, das das Prüfverfahren unter Bezugsahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzwige) ermitteit, das das Prüfverfahren unter Bezugsahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzwige) ermitteit, das das Prüfverfahren unter Bezugsahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzwige) ermitteit, das das Prüfverfahren unter Bezugsahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzwige) ermitteit, das das Prüfverfahren unter Bezugsahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzwige) ermitteit, das das Prüfverfahren unter Bezugsahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzwige) ermitteit, das das Prüfverfahren unter Bezugsahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzwige) ermitteit, das das Prüfverfahren unter Bezugsahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzwige) ermitteit, das das Prüfverfahren unter Bezugsahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzwige) ermitteit, das das Prüfverfahren unter Bezugsahme auf den Neuer Europäischer Europäisch

⁰3 Jahre Fahrzeuggarantie (Z Jahre Herstellergarantie und 1 Jahr Anschlussgarantie im Umfang der Herstellergarantie gemäß den Garantiebedingungen), europaweiter Mobilservice (gemäß den Bedingungen der Opel Assistance) und Wartungen (gemäß Opel Serviceplan). Gültig für Neuwagen und Vorführwagen bis 12 Monate nach Erstzulassung, Angebot nur gültig bis 30.06.2023 für Opsa, Onssland, Molika und Astra 5-Türer. Nicht kombinierbar mit anderen Rabatten und Aktionen.



Julian Diemer Tel. 0931 / 270 15 - 16 julian.diemer@ehrlich.de

Kerstin Fuchs Tel. 0931 / 270 15 - 14 kerstin.fuchs@ehrlich.de





Marco Rädlinger Tel. 0931 / 270 15 - 32 marco.raedlinger@ehrlich.de



AUTOHAUS EHRLICH GMBH Nürnberger Straße 128 • 97076 Würzburg

www.opel-ehrlich-wuerzburg.de



Helmut Strena Agrarhandel Brennstoffe Spedition

Niederhoferstraße 38 · 97222 Rimpar Tel. 0 93 65/98 84 · Fax 0 93 65/33 89 www.spedition-streng.de

E-Mail: rimpar@spedition-streng.de





Unser moderner Familienbetrieb ist mittlerweile auf 13 Mitarbeiter angewachsen. Unser Leitungsteam (v.l.n.r.: Petra Meyer, Josef Meyer und Nicole Heß) berät Sie gerne in allen Fragen rund um die Pflege.

Unser Maßstab ist der Mensch.

Unser Pflegeeinsatz entlastet Sie als Angehörige.

- Alle Leistungen der Pflege- und Krankenversicherung
- Hilfe bei hauswirtschaftlichen Arbeiten
- Beratung
 Behördengänge u.v.m.



JOSEF MEYER Ambulanter Pflegedienst

Neue Siedlung 4 · 97222 Rimpar Büro: Niederhoferstraße 41 Tel. 09365/897470 Fax 897471 Mobil: 0151/25245018

www.jm-pflegedienst.de



Update über den Stand der verschiedenen großen Bauprojekte im Markt Rimpar

Auf der Homepage des Marktes Rimpar informieren wir unter www.rimpar.de/aktuelles/projekte/ über die aktuell laufenden großen Bauprojekte.

In Form eines Bautagebuchs wird in regelmäßigen Abständen mit kurzem Text über den aktuellen Stand und Fotos des Baufortschritts der Projekte dokumentiert.

Auf diese Weise wollen wir den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit geben, sich über die verschiedenen Bautätigkeiten im Ort zu informieren.

www.rimpar.de/aktuelles/projekte

Neubau Kita Bachgasse



Seit Anfang des Jahres hat sich einiges getan: die Estricharbeiten sind fertiggestellt und die Trocknung ist abgeschlossen, die Montage des Sonnenschutzes an der Straßenseite ist abgeschlossen, die Abrüstung des Gerüsts an der Straßenseite ist vollzogen, die Fassadenarbeiten an der Straßenseite sind erledigt, die Trockenbauwände sind gestellt, die Rohinstallation für Elektro ist abgeschlossen, die Innenwände sind verputzt und für den Endanstrich vorbereitet, die Innenfensterbänke sind eingebaut, die Arbeiten für die vorgehängte hinterlüftete Fassade und die Stahltreppe mit dem Geländer sind in der Fertigstellungsphase. Inzwischen sind die Wand- und Bodenfliesen in den Sanitärbereichen verlegt und es ist mit den abgehängten Decken begonnen worden. Mit den GaLa-Bauarbeiten ist stra-Benseitig begonnen worden.

Straßensanierung Weinbergstraße



Die Arbeiten an der Wasserleitung sind inzwischen abgeschlossen und es wurde mit den Arbeiten für die neue Kanalleitung begonnen.



Parkplatz und Freifläche Niederhoferstraße



Es wurden zwischenzeitlich die Randeinfassungen fertig hergestellt, der Filterbeton unter den Natursteinpflasterflächen eingebaut und der Unterbau für die Angleichungsflächen hergestellt. Auch das Asphaltprovisorium in der Angleichungsfläche ist eingebaut.

Es stehen dann noch die Natursteinpflasterarbeiten (ab dem 3. April), die Asphaltdeckschicht auf dem Parkplatz und der Oberboden für die Grünfläche, sowie ein paar Restarbeiten offen. Es laufen weiterhin die Arbeiten an Kanal- und Wasserleitung in Richtung
Estenfelder Straße. Als nächste Arbeitsschritte sind neue Versorgungsleitungen
für die Feuerwehr und anschließend
die Querung der Estenfelder Straße zur
Straße Am Baumland mit der neuen
Wasserleitung geplant. Im eigentlichen
Baugebiet wird weitergearbeitet, sobald
es dort wieder trocken genug ist.

Weiterhin wird auf dem Gelände der Feuerwehr der Bau der Lärmschutzwand vorbereitet.

Veranstaltungstermine Mai/Juni 2023 im Netzwerk "junge Eltern / Familien Ernährung und Bewegung"

für Eltern, Großeltern, Tagesmütter mit Kindern von 0 bis 3 Jahre in Stadt und Landkreis Würzburg

Anmeldung und weitere Informationen: https://t1p.de/pish oder QR-Code.

Heidemarie Wirsching, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Von-Luxburg-Str. 4, 97074 Würzburg, Tel. 0931/801057-2106



Informationsangebot zur Existenzgründung, Existenzerhaltung und Unternehmensnachfolge

In Zusammenarbeit mit den AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. wird der Sprech- und Informationstag für Klein- und Mittelbetriebe und Existenzgründer aus dem Landkreis Würzburg angeboten. Dieses erste Orientierungsgespräch ist kostenlos. Weitere Informationen: www.aktivsenioren.de.

Der nächste Sprechtag ist am **Donnerstag, 11. Mai 2023** von 9 bis 12 Uhr. Anmeldung bei Brigitte Schmid, Landratsamt Würzburg, Kreisentwicklung, Tel. 0931 8003-5112.

Text: Eva-Maria Schorno

Bekanntmachung über die öffentliche Auflegung der Vorschlagsliste der Schöffinnen und Schöffen

Wahl der Schöffinnen und Schöffen/Jugendschöffinnen und Jugendschöffen des Marktes Rimpar für die Amtszeit vom 1.1.2024 bis 31.12.2028 in den Schöffengerichten des Amtsgerichts Würzburg und den Strafkammern des Landgerichts Würzburg.

Der Marktgemeinderat fasst in der Sitzung am 27.4.2023 den Beschluss über die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für das Landgericht Würzburg und das Amtsgericht Würzburg .

Die Liste liegt gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Zeit vom 2.5.2023 bis 9.5.2023 zu jedermanns Einsicht an folgenden Ort aus: Schaukasten, Rathaus, Schloss Grumbach, Schloßberg 1, 97222 Rimpar.

Gegen die Vorschlagslisten kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auflegung schriftlich bei den Markt Rimpar, Bürgeramt, Schloßberg 1, 97222 Rimpar, oder zu Protokoll beim Markt Rimpar, Bürgeramt, Schloßberg 1, 97222 Rimpar, Zimmer 208, Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr und Mittwochnachmittag in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr Einspruch ausschließlich mit der Begründung erhoben werden, dass in die Listen Personen aufgenommen wurden, die nach einem der Gründe aus §§ 32 bis 34 GVG (Text s. Anhang zu diesem Schreiben) nicht aufgenommen werden durften oder sollten.

Text: Markt Rimpar

Arnold Schwerlast als "Arbeitgeber der Zukunft" ausgezeichnet

Die Arnold Schwerlast GmbH & Co. KG aus dem Landkreis Würzburg freut sich über die Verleihung des Gütesiegels und sieht sich damit bestärkt im Wettbewerb um Fachkräfte.

Gut ausgebildete Fachkräfte befinden sich seit Längerem in einer komfortablen Lage. Als knappes "Gut" auf dem Arbeitsmarkt können sie praktisch ihren Arbeitgeber aussuchen. Das "Problem" besteht heute weniger darin, überhaupt eine passende Arbeitsstelle zu finden, sondern unter den zahlreichen Angeboten den "richtigen" Arbeitgeber herauszufiltern.

Als wichtige Entscheidungshilfen dienen hierbei seriöse Gütesiegel wie "Arbeitgeber der Zukunft", das vom in Hamburg ansässigen Deutschen Innovationsinstitut für Nachhaltigkeit und Digitalisierung (DIND) vergeben wird. Zu den ausgezeichneten Unternehmen zählt seit März 2023 auch der mainfränkische Logistikdienstleister Arnold Schwerlast GmbH & Co. KG mit Firmensitz in Rimpar.

Ansporn, den eingeschlagenen Weg weiter zu verfolgen Die Auszeichnung nahm Oliver Arnold sehr gerne an, wohl wissend, dass diese auch eine Bestätigung dafür ist, dass er mit den im Unternehmen ausgebauten Strukturen und dem gelebten Miteinander offensichtlich vieles richtig gemacht hat.

"Das Siegel besitzt große Strahlkraft und steigert die Aufmerksamkeit nicht nur bei den Medienkanälen wie Linkedln etc., sondern ist ein weiteres Highlight in der Reihe unserer Auszeichnungen der letzten Jahre", sagt Oliver Arnold. Er freut sich bereits auf den 15. Juni 2023, wenn seine Geschäftsführerin Heike Fuchs die Auszeichnung bei einem Award-Abend in Frankfurt aus den Händen der ehemaligen Bundesministerin Brigitte Zypries nochmals in Empfang nehmen und in diesem feierlichen Rahmen auch die anderen "Arbeitgeber der Zukunft" kennenlernen darf.

Text: Oliver Arnold

Aktivitäten: Walderlebniszentrum Gramschatzer Wald im April und Mai 2023

Allg. Hinweise: Führungen werden i. d. R. durch Mitarbeiter des Walderlebniszentrums Gramschatzer Wald durchgeführt. Externe Anbieter, die Führungen leiten, werden benannt.

Teilnehmerbeitrag: 1 € für Kinder, 2 € für Erwachsene, 4 € für Familien.

Bei einigen Veranstaltungen können andere Teilnehmerbeiträge oder zusätzliche Materialkosten anfallen – dies ist bei den jeweiligen Ankündigungen vermerkt.

ANMELDUNG bis 2 Tage vor der Veranstaltung ist für uns wichtig – damit wir unseren Personaleinsatz planen können.

Hierfür unter 0931 801057 7000 oder

E-Mail: wez-gramschatz@aelf-kw.bayern.de anmelden.

Hinweis: Ab 15 Personen können Führungen auch außerhalb dieses Programmes nach Absprache gebucht werden.

Informationen zum Programm im Internet unter: www.walderlebniszentrum-gramschatzer-wald.de

WALDERLEBNISZENTRUM GRAMSCHATZER WALD TREFFPUNKT ist i. d. R. auf der Terrasse im Eingangsbereich des Walderlebniszentrums Gramschatzer Wald; ist dies ausnahmsweise nicht der Fall, so wird darauf hingewiesen.

Donnerstag, 27.4.2023: Der Himmel über dem Gramschatzer Wald – Mondschau mit Teleskop

Veranstaltung für kleine und große Mondfreunde ab 10 Jahren. Den Temperaturen angepasste Kleidung tragen und wenn möglich ein Fernglas mitbringen. Beginn: 21.00 Uhr. Dauer: 1½ Stunden.

Sonntag, 30. 4. 2023: Waldnaturschutz – Early wake up call im Wald – Top-Hits der Vogelwelt Führung für Frühaufsteher ab 7 Jahren. Beginn: 7.00 Uhr. Dauer: 2 Stunden.

Sonntag, 30.4.2023: Walpurgisnacht im Gramschatzer Wald mit Ausklang am Lagerfeuer Familientaugliche Führung mit Kindern ab 7 Jahren. Beginn: 21.00 Uhr. Dauer: 2 Stunden.

Montag, 1.5.2023: Maifeiertag – Das Walderlebniszentrum ist von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet.

Freitag, 5.5.2023: Waldnaturschutz – Der Wald klingt – Vogelstimmenwanderung – Bitte Ferngläser mitbringen. Beginn: 18.00 Uhr. Dauer: 2 Stunden.

Samstag, 6.5.2023: Der Blaue Eumel im Walderlebniszentrum Gramschatzer Wald: »Klassik, Jazz, Theater – unterwegs zu dir!« unter freiem Himmel

Eintritt frei – Spenden herzlich willkommen. Bei schlechtem Wetter fällt Veranstaltung aus. Bei unklarer Wetterlage, auf Homepage des Blauen Eumels informieren, ob Aufführung stattfindet. Sitzgelegenheiten (Bierbänke) vor Ort verhanden.

Beginn: 16 Uhr. Speisen & Getränke selbst mitnehmen. Mehr Infos: www.der-blaue-eumel.de o. Instagram/Facebook.

Sonntag, 7.5.2023: Waldwichtel im Frühlingswald Führung für Familien mit Kindern von 4 bis 8 Jahren. Beginn: 14.15 Uhr. Dauer: 1½ Stunden.

Mittwoch, 10.5.2023: Kräuterführung mit Kräutersalz-Herstellung – Referentin: Kristina Landgraf

Mitzubringen: Schere, Sammelkorb, Schraubdeckelglas, evtl. Schneidebrett und Messer, Sitzkissen.

Für Familien und interessierte Jugendliche.

Beginn: 15.30 Uhr. Dauer: ca. 1½ Std. Kosten: 25,- € p.P., inkl. Material. Anmeldung erforderlich

Kosten: 25,– € p.P., inkl. Material. Anmeldung erforderlich unter Kraeuterhexe.tina@web.de oder unter 0162/1550675



arndt immobilien DIE MAKLER



Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten?

Hervorragende Marktkenntnisse und die Erfahrung aus über 20 Jahren Tätigkeit als Immobilienmakler geben Ihnen die Sicherheit, für Ihr Haus oder Ihre Wohnung, einen hervorragenden Preis zu erzielen!

Gerne ermitteln wir für Sie unverbindlich den bestmöglichen Verkaufspreis und setzen den Verkauf Ihrer Immobilie professionell und zuverlässig für Sie um!

Rufen Sie uns an!

Tel. 09365-8971071 • www.grndt-immobilien.com

Sympathisch, professionell, zuverlässig, schnell. Ihr Makler für Rimpar, Würzburg und Umgebung.





I Space Star Select 1.2 Benziner 52 kW (71 PS) 5-Gang Learingbeispiel (Stand: April 2023; Zinsänderungen bleiben vorbehalten): zugrunde liegender Fahrzeugpreis entspricht der unversindlichen Preisempfehlung der MMD Automobile GmbH, Friedberg, in Höhe von 14.490 EUR, Sonderzahlung 5500 EUR monastliche Rate 99,00 EUR, Laufzeit 60 Monate, Laufleistung p. a 10.000 km. Freibleibendes Leasingangebot der MKG Bank, Zweigniederlassung der MCE Bank GmbH, Schieferstein 9, 65439 Flörsheim, zzgl. Überführungskosten. 2 I Die angegebenen Werte zu Vernauch, Reichweite und Cog-Emission wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren VO (EG) 715/2007, VO (EU) 2018/1832 ermittelt. Am I. Januar hat der WLTP-Prüfzyklus vollständig arsetzts odass (für diese Scharzend kann bei den VLTP-Prüfzyklus)

▶ Nähere Informationen erhalten Sie bei dem folgenden Mitsubishi Handelspartner:



Autohaus Michaela Kühl Inh. Michaela Kühl Johann-Schöner-Str. 65 97753 Karlstadt Telefon 09353/8000 www.autohaus-michaela-kuehl.de



₩ BADEN & FÖHNEN

SCHEREN & SCHNEIDEN

* TRIMMEN

* CARDING

"OHREN- & KRALLENPFLEGE

Patricia Privitera Am Bienengarten 9 97222 Gramschatz 0171 1574650 miaundlou@gmx.de

TERMIN NACH VEREINBARUNG

Tagespflege im Hans-Sponsel-Haus





Am Tag betreut - abends daheim.

- pflegerische Unterstützung
- frisch gekochte Menüs aus der hauseigenen Küche
- abwechslungsreiche Aktivitäten
- eigener Fahrdienst u.v.m.

Interesse? Jetzt unverbindlich kostenlos schnuppern! Infos: Tel. 0931 2098-7500

Tagespflege im Hans-Sponsel-Haus
Frankenstr. 193-195 | 97078 Wü-Lindleinsmühle
www.tagespflege-hsh.de

Normal kann jeder! Ihren individuellen Kaminofen finden Sie bei uns. einzigartig | modern | hochwertig | stilvoll

feuerhauskalina

Maidbronner Straße 3 • 97222 Rimpar Telefon 09365 / 888 42 18

www.feuerhaus-kalina.de Öffnungszeiten: Di - Fr 12 - 18.30 • Uhr Sa 10 - 14 Uhr





Agrarhandel Brennstoffe Spedition

Niederhoferstraße 38 · 97222 Rimpar Tel. 0 93 65/98 84 · Fax 0 93 65/33 89 www.spedition-streng.de E-Mail: rimpar@spedition-streng.de



Premium Blumenerde von ETISSO

Hochwertiges Kultursubstrat, mit Vermiculite veredelt. Das schafft ein zusätzliches Speichervermögen für Nährstoffe und Wasser. Darüber hinaus ist diese Qualitätserde mit einem Mineraldünger und allen wichtigen Haupt- und Spurennährstoffen angereichert. Das garantiert die optimale Ernährung der Pflanzen über mindestens 6 Wochen.

80 I Sack

Preis: **11,50** €

20 I Sack

Preis: **4,00** €



Senioren



Informiert...

- 03.5.2023: Radtour
- 10.5.2023: "Busfahren gewusst wie!" (Veranstaltung der APG)
- 17.5.2023 Seniorentanz in Rimpar

Liebe Seniorinnen und Senioren,

gerne möchten wir Sie schon heute auf die nächsten Veranstaltungen des Seniorenrates hinweisen.

Am 3.5.2023 findet die nächste Radtour statt. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr an der Alten Knabenschule. Die Tour wird privat von einigen Seniorenratsmitgliedern durchgeführt, die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Bitte merken Sie sich den Termin vor. **Anmeldungen** sind erwünscht bei Peter Zier, Tel.: 09365-1789, pzier@t-online.de.

Auf die Veranstaltung der APG am 10.5.2023 "Busfahren – gewusst wie!" ab 15.00 Uhr in der Alten Knabenschule möchten wir Sie besonders hinweisen.

Auch im Mai 2023 findet unser **Seniorentanz am 17.5. ab 14.00 Uhr in der Alten Knabenschule** statt. Musikalische Begleitung gibt es von Lady Firebird. Eine besondere Augenweide bieten an diesem Nachmittag Yvonne und Martin Faatz mit ihrer Schautanz-Einlage.

Besonders hinweisen möchten wir Sie nochmals auf die Angebote des Kommunalunternehmens des Landkreises Würzburg zum Thema "Pflegeberatung vor Ort". Nehmen Sie diese Angebote wahr und informieren Sie sich.

Nicht zuletzt noch einmal eine Bitte in Sachen "Digitale Engel": Bitte melden Sie sich, wenn Sie uns beim Aufbau eines digitalen Angebotes für unsere ältere Bevölkerung unterstützen wollen. Kontakt: Ulrike Haase, Tel.: 4674, E-Mail: haase-rimpar@t-online.de

Soziale Dienste – Ein Angebot des Seniorenrates: Rufen Sie an: Herrn Manfred Schömig, Tel.: 09365/1644, für Altersrente und Besteuerung; Herrn Gerd Strässer, Tel.: 09365/1526, für Fragen des Arbeits- und Sozialrechts. Pflegeservice Bayern: www.seniorenportal-mainfranken.de

Selbstständig sein im Alter – Mit Bus & Bahn mitten im Leben

Sie dachten bisher, Busfahren ist Ihnen zu mühselig? Vertreter der APG – Das Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg – werden Sie über das Busfahren in Rimpar und Umgebung informieren. Vom Wabenplan bis hin zur rabattierten Fahrkarte erfahren Sie im Vortrag "Busfahren – gewusst wie" alles Wissenswerte über den Nahverkehr in der Region. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich auch individuell beraten. Sie werden sehen: Busfahren ist kein Hexenwerk!

Der Vortrag findet im Rahmen der Seniorenwochen des Landkreises Würzburg am 10. Mai 2023 von 15 – 17 Uhr in der Alten Knabenschule, Hofstraße 3 in Rimpar statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Rückfragen können

Sie sich jederzeit an den ÖPNV-Beauftragten aus Rimpar (Harald Schmid, Telefon: 0931/260801234) oder an die APG (0931/45280-0) wenden.



Beratungsangebot der gesetzlichen Pflegekasse in Bayern: Tel.: 0800-7721111.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel.: 0931/116117

Kulturtafel: www.kulturtafel-wuerzburg.de

Mail: info@kulturtafel-wuerzburg.de, Tel.: 0931/32099667

Pflegeberatung – Kostenlose Beratung rund um die Pflege erteilt Ihnen die Sozialstation St. Gregor: Tel: 09367/988790, E-Mail: info@sankt-gregor.de, Internet: www.sankt-gregor.de

Ein Service vom "Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg".

Wohnberatung, Leiter: **Tobias Konrad,** Tel.: 0931/80442-58 tobias.konrad@kommunalunternehmen.de

Pflegeberatung: Melanie Ziegler, Tel.: 0931/80442-18; melanie.ziegler@kommunalunternehmen.de **Katrin.Wettengel,** Tel.: 0931/80442-38, katrin.wettengel@kommunalunternehmen.de

Fachstelle für pflegende Angehörige – Kontakt: Angelika Kraus, u.a. Psychotherapeutin, Tel.: 0931/80442-81 angelika.kraus@kommunalunternehmen.de

Hospiz- und Trauerbegleitung – Malteserhilfsdienst, Stadt- und Landkreis Würzburg, Tel.: 0931/4505-227

Hospizverein Würzburg, Ansprechpartnerin, Frau Dorothee Collier, Tel. 09365/2457

Homepage Seniorenrat: Unter <u>www.seniorenrat-rimpar.de</u> erfahren Sie Angebote, Informationen und Veranstaltungshinweise. **Klicken Sie doch mal rein!**

Bei Rückfragen und Anmeldungen setzen sie sich bitte mit **Peter Zier,** Tel.: 09365/1789, pzier@t-online.de, in Verbindung.

Am Donnerstag, 4. Mai 2023 findet unser Seniorennachmittag ab 13.30 Uhr im AWO-Heim, Günterslebener Straße 14, statt.

Kontakt: Harald Schmid, Tel. 0173/7009629. Die Coronabedingungen sind zu beachten.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Kostenfreie Beratung zu Pflege, Demenz und Wohnen im Alter – Termine in Rimpar

Die "Pflegeberatung vor Ort" findet von 14 – 17 Uhr nur nach Terminvereinbarung statt:

Wo: Alte Knabenschule Rimpar, Hofstraße 3 Wann: 3.5.2023, 31.5.2023, 28.6.2023

Termine können kostenfrei unter 0800/0001027 o. per E-Mail: pflegeberatung@kommunalunternehmen.de vereinbart werden.

COMPUTERPROBLEME?

Wir lösen Sie - schnell und preiswert!

Sie suchen ...Hardware jeder Art! ...Hilfe und Beratung zu Ihren Fragen rund um PC,

Netzwerk und

Internet?



Wir als Ihr Partner

- ...installieren ...überprüfen
- ...reparieren

Ihre EDV-Anlage kompetent, flexibel und kostengünstig.

IT-SERVICE ELMAR BAUER

Terminvereinbarung unter 0179/49 68 423 www.ebauer-it.de · info@ebauer-it.de

Kindergärten, Horte & Schulen



Wir waren auch dabei: Müllsammelaktion "putz.munter"

Fleißig packten die Kinder des Waldkindergartens "Waldgeister" beim Frühjahrsputz des Waldes im Rahmen der "putz.munter"-Aktion des team orange mit an. Gemeinsam zogen wir mit dem Bollerwagen, Müllsäcken und Handschuhen los, um mit den Kindern den herumliegenden Müll einzusammeln und unsere schöne Natur davon zu befreien. Entlang des Schotterweges entdeckten die Kinder sehr viel Müll, der einfach wertlos weggeschmissen wurde. Stolz kehrten wir mit einem vollen Müllsack aus der nun sauberen Natur zu unserem Waldplatz zurück.

Text und Fotos: Bianca Scheuring



Projektwoche: Mülltrennung und das Müllauto von team orange kommt in den Waldkindergarten

Eine Woche lang beschäftigten wir uns mit dem Thema: Müll. Wo kommt er her, wie können wir ihn richtig trennen, in welche Tonne kommt welcher Müll und was passiert dann damit? Team orange hatte uns dafür eine umfangreiche Kiste mit pädagogischem Material zur Verfügung gestellt. Wir vertieften unser Thema mit verschiedenen Bilderbüchern, einem Fingerspiel, orangenen Westen, Müllsäcken und einem Müllauto zum Spielen.

Am 14.3.2023 war es dann endlich so weit. Ein großes Müllauto von team orange fand den Weg zu uns in den Waldkindergarten. Den Kindern wurde umfangreich erklärt, welcher Müll in welche Tonne kommt und was mit der vollen Mülltonne dann passiert. Besonders spannend fanden sie die Müllpresse. Das große Highlight war es, einmal selbst vorne im Müllauto zu sitzen.

Zum Abschluss bekam jedes Kind als Erinnerung ein kleines Müll-Pixibuch und darf sich somit mit einem Ausweis jetzt "Mülltrennprofi" nennen. – Vielen Dank an das team orange.

Text und Fotos: Bianca Scheuring

Osterfest im Waldkindergarten

Am Mittwoch den, 5. April 2023 fand unser Osterfest im Wald-kindergarten statt. Gemeinsam starteten wir mit einem Osterhasenlied "Stups der kleine Osterhase" und einem leckeren Osterbuffet.

Danach machten wir uns zusammen mit allen Kindern auf den Weg, um den Osterhasen zu suchen. An einer großen Wiese angekommen, lauschten wir den Geräuschen. Ob wir wohl den Osterhasen entdecken werden? Wir schauten uns erst einmal ein Bilderbuch an, und machten ein Fingerspiel des Osterhasen. Auf dem Rückweg zum Waldplatz entdeckten wir ganz viele kleine Ostereier. Ob der Osterhase diese wohl verloren hat?



Die Kinder durften nun ihre eigenen Osternester suchen. Die Freude war groß, als jedes Kind sein befülltes Osternest fand. Diese hatten die Kinder einige Tage zuvor selbst gebastelt. Mit einem Osterfeuer und leckerem Stockbrot ließen wir diesen besonderen Tag ausklingen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, die zum Gelingen des leckeren Osterbuffets beigetragen haben.

Text und Foto: Bianca Scheuring

Werner Weckesser

Lehmgrube 5 97222 Rimpar Telefon (0 93 65) 39 25 Telefax (0 93 65) 53 01 www.maler-weckesser.de

Putz - Stuck & Wärmedämmung

GmbH & Co.KG









- Innen-, Außenputz
- Malerarbeiten
- Vollwärmeschutz/ **WDVS**
- Trockenbau



BEI UNS KANNST DU ALLES WERDEN.

Werde Teil unseres Pflegeteams in deiner Nähe!

Jetzt OR-Code scannen oder mehr Informationen zu unseren Jobs unter awo-experts.de erhalten!



AWO Hans-Sponsel-Haus

Jürgen Görgner • Frankenstraße 195 • 97078 Würzburg Tel. 0931 20987910 • juergen.goergner@awo-unterfranken.de www.hans-sponsel-haus.de

HU-Plakette fällig? HAUPT-* UND ABGAS UNTERSUCHUNG jeden Mittwoch Sparen Sie sich die unbequeme Wartezeit bei der Prüfstelle. Wir erledigen das

* Die Hauptuntersuchung wird in unserem Haus nach §29 StVZO durch einen Prüfer der anerkannten Prüforganisation DEKRA durchgeführt.

für Sie!





Kettelerstr. 1, 97222 Rimpar 2 09365-1000

Sie sind das Kraftpaket, das wir suchen!

Durchstarten und Teil der GLS-Familie werden!

Mitarbeiter (w/m/d) für die Paketabwicklung

in Teilzeit oder als Aushilfe

Ihre Aufgaben:

- · Pakete scannen und sortieren
- · Transportfahrzeuge be- und entladen

Dafür erwartet Sie:

- · Ein attraktiver Stundenlohn von bis zu 12,50 €
- · Verschiedene Schichten möglich 16:00 - 19:30 Uhr und/oder 05:00 - 07:30 Uhr
- Keine Vorkenntnisse nötig gezielte Einarbeitung
- · Gratis-Getränke > Wasser





Noch Fragen?

GLS Germany GmbH & Co. OHG, Depot 88









Schlossführung der Vorschulkinder

Am Mittwoch den 22.3.2023 machten wir Vorschulkinder vom Kindergarten Kunterbunt uns auf den Weg zum Schloss Grumbach. Dort erwartete uns Bürgermeister Weidner in seinem Büro. Er erzählte spannende Geschichten rund um das Schloss.Wir besichtigten das Trauzimmer und durch einen Geheimgang gelangten wir zum Rittersaal. Die ganz mutigen von uns wagten den Aufstieg in den Julius-Echter Turm. Zum Abschluss durften wir uns noch das Gefängnis anschauen.

Text: Sandra Tausch, Foto: Vanessa Fröhling



Wir gehen auf Spurensuche

Am Mittwoch, den 29.3.2023 besuchte uns Vorschulkinder vom Kindergarten Kunterbunt Eva vom Ökohaus Würzburg.

Gemeinsam mit ihr, machten wir uns auf den Weg zur Pleichach um Tierspuren zu entdecken und kennen zu lernen. Schon am Weganfang konnten wir die ersten Tierspuren entdecken. Gemeinsam rätselten wir, welches Tier dort gelaufen sein könnte, war es ein Bär, ein Reh, ein Eichhörnchen, oder doch vielleicht ein Hund. Auch ein paar Futterspuren von Eichhörnchen und ein Mauseloch konnten wir entdecken.

Außerdem haben wir ein Regenwurmhäufchen gefunden. Das Häufchen war für so einen kleinen Wurm ganz schön groß. Am Ende vom Wald kamen wir an eine große Wiese, dort stellte uns Eva die verschiedenen Lebensräume, das Futter und die Häuser der Tiere vor. Danach machten wir uns auf und legten selbst Spuren. Als die Spuren fertig gelegt waren, machten sich diese Kinder auf den Weg, die richtige Fährte zu finden. Nach der Suche mussten wir leider langsam zurück Richtung Kindergarten. Wir bedankten uns bei Eva für den schönen und spannenden Vormittag und machten uns auf den Weg zurück.

Text: Johanna Melzer, Foto: Vanessa Fröhling

Ostern im KiGa Kunterbunt

Dieses Jahr hatte es an unser Osternestsuche am 31.32023 im Kindergarten Kunterbunt leider geregnet. Auch dem Osterhasen hat das nicht so gut gefallen. Doch zum Glück hatte er es geschafft, während wir im Morgenkreis saßen, ganz heimlich still und leise unsere Nester in unserem Gruppenraum zu verstecken. Blitzschnell muss er gewesen sein. Wir haben ihn gar nicht gesehen.



Aufgeregt suchten wir die versteckten Nester in unseren Gruppen. Nach der langen Suche waren wir sehr hungrig. Zum Glück gab es ein leckeres Osterfrühstück mit Eiern, Frischkäsebroten, Butterbroten, Schnittlauch und Gemüse. Damit konnten wir uns für den restlichen Tag stärken.

Text: Johanna Melzer, Foto: Sabrina Stephan



Kinderspielzeugmarkt macht Kindergartenkinder glücklich

Das Team des Kindergartens St. Afra und alle Kinder bedanken sich für die großzügige Spielzeugspende, des Kinder- und Spielzeugkleidermarktes Markt Rimpar. Die Kinder haben sich sehr gefreut, das Spielzeug gleich in den Gruppenräumen eingeräumt und auch schon fleißig bespielt. Vielen Dank, dass wir als Kindergarten von dieser Spielzeugspende profitieren dürfen.

Die Kleinen und Große aus dem Kindergarten Maidbronn wünschen allen Lesern einen schönen Frühling.

Text: Ellen Dobat, Foto: Charlotte Schleicher



Nistkästen für die Gramschatzer Vogelwelt

Bereits im Februar haben die Vorschulkinder des Ahorn-Kindergartens mit Begeisterung fünf Nistkästen farbenfroh angemalt. Ende März wurden die Nistkästen dann weit oben auf den Bäumen am Straßenrand von "An den Öläckern" aufgehängt. Dort können sie jetzt – genau wie die Nistkästen der Vorschulkinder vergangener Jahre – von allen Spaziergängern bewundert werden. Ganz besonders wichtig ist jedoch, dass sie fünf weiteren Vogelfamilien einen ungestörten und sicheren Nistplatz bieten.

Herzlichen Dank an Detlef Ziegler für die alljährliche Unterstützung bei der Durchführung dieses beeindruckenden Projekts!

Text und Foto: Ingrid Baar



Tatü Tata die Kinder vom Hort Tintenklecks in Rimpar waren da!

Unser Ferienprogramm führte uns diesmal zur Bereitschaftspolizei nach Würzburg. Einmal im Polizeiauto sitzen und das Blaulicht betätigen – oder das Leuchtschild "Stopp Polizei" einschalten – wer hat da nicht selbst schon von geträumt. Einmal in einer Gefängniszelle sitzen, war nicht ganz so gefragt, wobei das Handschellen anlegen dagegen schon wieder cool war. Beim Verteidigungstraining konnten wir uns ein Bild machen, wie fit man sein muss, um den Polizeidienst anzutreten. So äußerten denn auch einige, dass sie gerne mal Polizist werden wollen. Danke auch an Herrn Eberwein für das Fahren mit dem Bürgerbus.

Text: Gabriele Fischer, Foto: Team Tintenklecks





MiBe-Kids im Wald

Bei frostigen Temperaturen und schönstem Sonnenschein waren die MiBe-Kids im Wald unterwegs.

Nachdem alle Aufgaben unseres Wald-Bingo's erfüllt waren, hatten wir noch genügend Zeit ein neues Tipi zu bauen. Unterwegs haben wir immer wieder Süßigkeiten gefunden, die dem Osterhasen anscheinend aus dem Korb gefallen sind.Wir freuen uns schon auf das nächste Mal.

Text: Bianca Serhijenko Foto: Melanie Deboy

Has', Has', Osterhas' ... mit Spannung wurde er im KiGa "Rappelkiste" erwartet – der "Osterhase"



In der Osterwoche hatten Krippen- und Kindergartenkinder sich mit Geschichten, Liedern, Bildern und Basteln rund um das Brauchtum zu Ostern beschäftigt und

in der Ostergeschichte auch den ethisch-religiösen Aspekt des Osterfestes erfahren. Bei einem leckeren Osterfrühstück am Donnerstag verging die Zeit rasch und plötzlich meinte ein Kind bei einem Blick aus dem Fenster den Osterhasen gesehen zu haben. Aufgeregt ging es hinaus in den Garten und bald darauf entdeckten die Kinder, was der Osterhase für sie im Garten versteckt hatte.

Herzlich bedanken möchte sich das Team der "Rappelkiste" bei Familie Keidel, die uns sowohl die bunten Eier für das Osternest, als auch die Eier für unser Osterfrühstück gespendet hat. Ebenso "Danke" sagen wir den Mitgliedern des Elternbeirates, die uns beim Backen unterstützt haben. Wieder einmal konnten wir den Kindern mit der Osternestsuche eine Freude machen.

Text und Foto: Irmtraud Kuhn





Siegerurkunde für Rimparer Grundschulkinder der MES beim Kreisschwimmfest

Als absolute Außenseiter reisten acht Kinder der Matthias-Ehrenfried-Grundschule Rimpar mit ihrer Lehrerin zum Kreissportfest Schwimmen in Ochsenfurt an. Nicht nur, dass Rimpar als einzige der beteiligten Schulen über kein eigenes Schwimmbad verfügt, sondern auch mit der Bürde, dass der Schwimmunterricht nach langen Jahren überhaupt

erst seit letztem Schuljahr wieder stattfinden konnte. Dem Neubau des Nordbads und Corona war das geschuldet.

Dennoch waren alle frohen Mutes, sie hatten sich ja schließlich schon durch die schulinterne Ausscheidung gekämpft und waren glücklich ausgewählt zu sein. Frei nach dem Motto "Die anderen haben mehr Möglichkeiten, alles, was besser als der letzte Platz ist, ist ein Erfolg!" ging es los.

Die Nervosität aller Beteiligten legte sich nach dem Start der 25 m Freistil-Brust-Staffel schnell, wenn auch der Trainingsvorsprung der kraulenden Konkurrenten gegenüber den größtenteils brust-schwimmenden Rimparer Kindern zu sehen war. Doch schon dabei war es nicht der gefürchtete letzte Platz. Die 25 m Staffel mit Schwimmbrettern stellte dagegen den ersten Erfolg dar: Mit großem Abstand belegten die Schwimmerinnen und Schwimmer den zweiten Platz. Im abschließenden 5-Minuten-Ausdauerschwimmen war die Leistung dagegen nicht einzuschätzen und insgesamt zählten ja auch die Zeiten, nicht die Plätze. So fieberten alle der Siegerehrung aufgeregt entgegen und ergingen sich in Spekulationen ...

Riesengroß waren dann aber der Jubel und die Freude der Rimparer über einen hart erkämpften zweiten Platz! Herzlichen Glückwunsch!

Text + Fotos: Sabine Schneegold

Wegen Eigenbedarfskündigung suchen wir (63 J., verh.) ein kleines Häuschen (ca. 70 m²) oder eine Wohnung (3-Zi.) mit Gartenanteil günstig zu mieten.

Telefon: 0931/88 57 65



Badsanierungen Fliesen-, Platten-, Mosaikund Natursteinarbeiten



Kettelerstraße 84 · 97222 Rimpar Tel. 0 93 65 - 88 87 09-1 Fax 0 93 65 - 88 87 09-2

André Krückel: 0175-5666518 Manuel Schraut: 0175-5666519 Fliesen-Krueckel-Schraut@web.de



Die Zahnärztin besuchte uns

Zum Thema "Zähne und Zahngesundheit", das zum Bestandteil des Lehrplans im Fach Sachunterricht zählt, hatten wir uns

Ende März richtige Expertinnen in die Matthias-Ehrenfried-Schule eingeladen. Frau Dr. Sitzmann und ihr Team besuchten die 1. Klassen, um den Schülerinnen und Schülern alles Wissenswerte rund um das Thema "Zähne" nahezubringen. Nach einer Power-Point-Präsentation ging es in die einzelnen Klassen, wo die Kinder in einem Spiel entscheiden mussten, ob das jeweilige Lebensmittel gesund oder ungesund für die Zähne ist. Zum Abschluss stand dann das gemeinsame Zähneputzen an. Alle Kinder putzten so gewissenhaft und eifrig, dass am Ende des Tages alle Jungen und Mädchen mit einem strahlend weißen Lächeln nach Hause gehen konnten! Frau Dr. Sitzmann konnte sogar bei einem plötzlichen Zahnausfall Erste Hilfe leisten, was die Kinder sehr beeindruckte.

Vielen Dank sagen wir nicht nur für den Besuch, sondern auch für die Zahnbürsten und die Zahnpasta sowie den Zahnputzbecher und die Sanduhr, die jedes Kind mit nach Hause nehmen durfte.

Text + Fotos: Barbara Bittner, Konrektorin

Versbacher Lotto-Laden

Inh. Blazenka Derek • Versbacher Str. 185 · Tel. 0931/282882 Fax 0931/2300668 · E-Mail: bderek1967@gmail.com

Einfach 'mal reinschauen!

- Zigaretten & Tabakwaren Deko- und
- GLS Paketshop
- Schul- und Bürobedarf
- Lotto-Annahme
- Zeitschriften und Bücher
- Deko- und Geschenkartikel
- Schuhreparaturen
- Mangelwäsche
- Reinigung

Öffnungszeiten: Montag 7.00 – 12.30 Uhr Dienstag – Donnerstag 7.00 – 12.00 Uhr + 14.00 – 18.00 Uhr Fr. 7.00 – 12.00 Uhr + 13.00 – 18.00 Uhr ⋅ Sa. 7.00 – 13.00 Uhr



Professionelle Fliegengitter nach Maß Direkt vom Hersteller

Langhausstraße 11 · Unterpleichfeld

Tel: 09367- 98 16 01

Dr. Herzog & Kollegen Rechtsanwälte



Karl Schwägerl auch Fachanwalt für Verkehrsrecht Verkehrsunfallrecht Verkehrsstraf- und OWI-Recht Versicherungsrecht Führerscheinrecht



Dr. Claus BohnenbergerRecht der Kapitalanlage
Bankrecht
Privates Baurecht
Architektenrecht
Grundstücks- und Immobilienrecht



Dr. Alexander Grün auch Fachanwalt für Erbrecht, für Familienrecht Erbrecht Vermögensnachfolge Familienrecht Jagd- und Waffenrecht



Dr. Rüdiger Herzog auch Fachanwalt für Arbeitsrecht, für Handelsund Gesellschaftsrecht Arbeitsrecht Handels- und Gesellschaftsrecht Wirtschaftsrecht Unternehmensbetreuung & -beratung



Mario Aulbach auch Fachanwalt für Arbeitsrecht, für Verkehrsrecht Arbeitsrecht Recht der Kapitalanlage Bankrecht Verkehrsrecht



Nikolaus Hantke auch Fachanwalt für Mietund Wohnungseigentumsrecht, für Bau- und Architektenrecht Mietrecht Wohnungseigentumsrecht Grundstücks- und Immobilienrecht Privates Baurecht



Thomas Lenzen auch Fachanwalt für Verkehrsrecht Verkehrsstraf- und OWI-Recht Versicherungsrecht Führerscheinrecht PKW-Vertragsrecht



Julia Scheuermann auch Fachanwältin für Versicherungsrecht Versicherungsrecht Personenversicherung Sachversicherung Allgemeines Zivilrecht



Dr. Stephan Wilms auch Fachanwalt für Familienrecht Familienrecht Erbrecht Allgemeines Zivilrecht Arbeitsrecht



Adrian Michel
Verkehrsunfallrecht
Verkehrsstraf- und OWi-Recht
Führerscheinrecht
PKW-Vertragsrecht



Oliver Strebel
Allgemeines Zivilrecht
Arbeitsrecht
Handels- und Gesellschaftsrecht
Wirtschaftsrecht

www.jus-plus.de

Kanzlei Würzburg

Domstraße $1\cdot 97070$ Würzburg \cdot Telefon $0931/322\,08-0$ \cdot Telefax $0931/322\,08-80$

Zweigstelle Kitzingen

Wörthstraße 12/14 · 97318 Kitzingen · Telefon 09321/267 299-0 · Telefax 09321/267 299-6

Zweigstelle Schweinfurt

Spitalstraße 15 · 97421 Schweinfurt · Telefon 09721/387 09 30 · Telefax 09721/53 35 88 17

in Kooperation mit Dr. Herzog & Kollegen Marktheidenfeld

Echterstraße 8 · 97828 Marktheidenfeld · Telefon 09391/90 888-77 · Telefax 09391/90 888-79









Jugend

Programm und weitere Informationen der Gemeindejugendarbeit

Nach längerer Abwesenheit bin ich seit Ende März wieder im Dienst und arbeite Liegengebliebenes auf und bereite alle kommenden Projekte, Maßnahmen, Aktionen usw. nacheinander ab! Inzwischen habe ich bereits mehrere kommende Veranstaltungen in die JugendApp unter Veranstaltungen gesetzt, unter "Neues aus …" wird bereits auf das Zukunftspaket der Allianz Würzburger Norden hingewiesen und unter "Öffnungs-….. zeiten" stehen die aktuellen Öffnungszeiten des JUZ Rimpar drin.



Infos der Initiative Soccerground Im vergangenen Jahr hat die Initiative

im vergangenen Jahr nat die initiative "Soccerground Rimpar" mit den Planungen für einen modernen Bolzplatz

in Rimpar losgelegt. Nach der Vorstellung des Konzepts im Gemeinderat wurde dort ein Beschluss gefasst, in dem der Initiative die Unterstützung der Gemeinde zugesagt wurde. Die Gemeinde stellt ein Grundstück in der Nähe das aktuell bestehenden Beachvolleyballfeldes hinter der Dreifachturnhalle des Marktes Rimpar zur Verfügung und es wurden 20.000,– Euro für das Projekt in den Gemeindehaushalt 2023 eingestellt.

Nach diesem ersten Erfolg hat die Initiative, bisher bestehend aus Sebastian Voll, Jens Brackmann, Andreas Weng und Matthias Straßl mit großer Unterstützung des KiJuRim, speziell von Christoph Dekant, und dem Gemeindejugendarbeiter Lutz Dieter begonnen, sich um die weitere Finanzierung des Projektes zu kümmern. Hierfür wurde eine Crowdfunding-Kampagne gestartet, über die bisher 1.170,− Euro (Stand 11.4.2023) gespendet wurden. Für diese tolle Summe möchten wir uns auf diesem Weg schon herzlich bedanken. Um den Platz zu realisieren werden insgesamt rund 60.000,−€ benötigt, sodass sich die Initiative weiterhin über Spenden freut. Im nächsten Schritt werden wir versuchen, die Rimparer und Maidbronner Unternehmen direkt zu kontaktieren.

Gespendet werden kann immer unter folgendem Link: https://betterplace.org/p113911

oder mit dem Verwendungszweck "Soccerground" auf eines der Konten des KiJuRim:

Sparkasse Mainfranken: KiJuRim,

IBAN: DE74 7905 0000 0047 4573 20, BIC: BYLADEM1SWU VR-Bank Würzburg: KiJuRim,

IBAN: DE49 7909 0000 0000 1780 12, BIC: GENODEF1WU1 Wir freuen uns weiterhin über jede Unterstützung,

Sebastian, Jens, Andreas und Matthias



Hüttendorf

Am 22. April – nach Redaktionsschluß – fand bereits das erste Betreuertreffen statt. Wie viele Betreuer*innen sich dieses Jahr

für das kommende Hüttendorf bei mir gemeldet haben und ob wir noch Betreuer*innen suchen, weiß ich Stand 12. April noch nicht! Falls wir noch suchen kannst du dich zeitnah in der JugendApp-Markt Rimpar unter "Neues aus" darüber informieren oder via JugendApp-Chat an lutz.dietergja direkte Informationen einholen. Wichtig zu wissen: "Du bist mindestens 16 Jahre alt und hast Lust auf Hüttenbau, Vorbereiten und Durchführen der verschiedensten Workshop's und Aktionen, auf die Arbeit mit 6- bis 14-jährigen Teilnehmer*innen, bist teamfähig, zuverlässig und pünktlich? Dann melde dich bei Lutz Dieter via JugendApp, Mail oder Telefon. Wenn du mehr über das Hüttendorf wissen möchtest kannst du Informationen über das letzte Jahr in der JugendApp unter "Neues Aus" mit Bildern in den verschiedenen Beiträgen dazu finden. Oder du meldest dich bei mir, kommst nach Terminabsprache bei mir vorbei und ich erkläre dir die anfallenden Aufgaben.

Jugendzentren Gramschatz und Rimpar

Das JUZ Rimpar öffnet wieder regelmäßig seine Türe! Die aktuellen Öffnungszeiten findest du in der JugendApp-Markt Rimpar unter "Öffnungszeiten usw". Da ich immer noch Artzttermine wahrnehmen muss ist das JUZ nicht immer zu den bekannten Zeiten geöffnet. In der JugendApp unter Markt Rimpar findet ihr alle Informationen zu den beiden Jugendzentren! Termine, Neues, Angebote usw.

Das Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit Zukunft geht raus – für Kinder und Jugendliche im Würzburger Norden!

Seit 1. April können beim Zukunftspaket unter https://www.jugend-wuerzburger-norden.de/ Projekte und Ideen für Kinder und Jugendliche in der Allianz Würzburger Norden eingereicht werden. Du hast eine Idee oder ein Projekt und brauchst Hilfe beim Formulieren oder suchst jemanden, der mit dir zusammen deine Idee/dein Projekt angeht? Du kannst dich jederzeit bei mir melden und wir werden einen Zeitrahmen finden, wann ich dir dabei helfen kann! Die Bewerbungsfrist für deine Idee/dein Projekt endet am 10. Mai! Am 12. Mai trifft sich dann der Zukunftsausschuss, größtenteils bestehend aus Kindern und Jugendlichen, und entscheidet, welche Projekte und Ideen für den Gesamtwert von 150.000, −€ zum Zuge kommen.



Die JugendApp – weitere Verbesserungen für den Markt Rimpar in Planung

Die Gemeindejugendarbeit wird als Projekte beim Zukunftspaket für die JugendApp eine sogenann-

te Jobbörse/Taschengeldbörse und ein vielfältiger nutzbares und noch zu programmierendes Tool für die Anmeldung zu Veranstaltungen, Ferienprogrammen anmelden.

Die Jobbörse kann euch besser helfen euer Taschengeld aufzubessern, indem ihr dort mit Hilfesuchenden für Rasenmähen, Hund ausführen, ... Kontakt aufnehmen könnt. Hier sind noch weitere Neuerungen von jugend.digital in Arbeit!

Das neue Tool verbessert die Anmeldung z.B. für das Hüttendorf und erleichtert uns das Ausdrucken der Teilnehmenden, die Zugehörigkeit zu einzelnen Kursen usw.

Was meint ihr dazu? Dazu findet ihr in der JugendApp-Markt Rimpar unter Beteiligung-Partizipation eine neue Umfrage, an der ihr hoffentlich zahlreich teilnehmt!

Bereits feststehende Termine:

- Ab sofort bis 10. Mai 2023 Projekte und Ideen beim Zukunftspaket eingeben
- 17. Juni von 13 Uhr bis ca. 17 Uhr 2. Betreuertreffen für das Hüttendorf
- 31. Juli bis 11./12. August Hüttendorf

Weitere Termine für Aktionen, Workshop's, Projekte usw. folgen! Bitte JugendApp beachten!!

Bei Interesse an Aufnahme in themenorientierte Jugend-App-Chaträume –"Ferienprogramme", "Rimpar spielt!", "JUZ Rimpar", "KiJuRim", "Hüttendorf Rimpar", "Bike-Mafia" - zu Angeboten der Gemeindejugendarbeit und deren Netzwerke bitte einfach bei mir unter 0151-55052460 mit Namen und Angabe der bevorzugten Chaträume melden! Oder die JugendApp "Markt Rimpar" öffnen, unter der "Kachel" Über uns – ganz unten rechts – das Anmeldeformular ausfüllen (Nickname oder gewünschter NameNachname ohne Leerzeichen angeben) und abschicken. Danach mir im Chat – lutzdietergia - die für sie/dich interessanten Chaträume durchmelden.

gez. Lutz Dieter, Gemeindejugendarbeit Markt Rimpar



Der Bike-Park in Rimpar ist eröffnet Vorzeigeprojekt der Bike Mafia im gesamten nördlichen Landkreis



Bike-Park am Rimparer Waldesrand. Foto: Michael Wolujewicz

Schon zwei Mal seit dem Herbst letzten Jahres sollte der neue Bike-Park am Rand des Rimparer Gemeindewaldes mit einem Fest im Freien offiziell für die Bevölkerung freigegeben werden. Jedes Mal machte das Wetter einen Strich durch die Rechnung. Nun, mit Beginn der warmen Jahreszeit, wollen die Verantwortlichen nicht länger warten. Sie starten einfach ohne Fest.

Eine Eröffnungsfeier ohne Fahrbetrieb und Action und das Zeigen von Fahrkünsten vor Ort, das mache keinen Sinn, waren sich alle einig. Zumal das Befahren der Strecke sowieso nur bei trockenen Bedingungen möglich ist. Wobei, ganz so strümpfig verlief die Eröffnung des Bike-Parks dann doch nicht. Landrat Thomas Eberth und Bürgermeister Bernhard Weidner gaben sie am 1. April 2023 förmlich im Rahmen eines Treffens der zehn Mitgliedsgemeinden der "Kommunalen Allianz Würzburger Norden" bekannt.

Der Bike-Park ist eines der Vorzeigeprojekte der ILE-Allianz im nördlichen Landkreis mit seinen zehn Mitgliedsgemeinden. Er wurde 2022 im Rahmen des Regionalbudgets gefördert und angelegt. "Wir haben das Ziel, Mountainbike-Begeisterte zusammen zu bringen und Wegbereiter für den Spaß am Biken zu sein", sagt Felix Blum. Blum ist Leiter der Abteilung Bike Mafia im "Förderverein Kinder- und Jugendarbeit im Markt Rimpar" (KiJuRim). Im KiJuRim gibt es schon länger die Abteilungen Juckt'z und Tintenklecks. Die Abteilung Bike Mafia wurde im März letzten Jahres gegründet. Sie will Kindern, Jugendlichen und Junggebliebenen dauerhaft ermöglichen, sich aktiv in der Natur und für den Umweltschutz zu betätigen.

Den Bike-Park am Waldrand zwischen Rimpar und dem Waldhaus Einsiedel auf Gemeindegrund haben Mitglieder und Freunde der Bike Mafia selbst angelegt. Für ihren neuen und eigenen Trail haben sie auch schon Bäume gepflanzt sowie mit Landwirten, Jägern, Förstern, Behörden und lokalen Gremien gesprochen. Mittlerweile gibt es eine Jugend-App und eine vorbildliche Öffentlichkeitsarbeit.

Jetzt, nach der Herbst- und Winterzeit, richten die Mitglieder der Bike Mafia ihren neuen Bike-Park wieder her. Für ihre Strecken nutzen sie das natürliche Gelände. Es ist perfekt auf die Bedürfnisse von abfahrtsorientierten Mountainbikern angelegt. Um den Adrenalinspiegel ordentlich hoch zu halten, findet man Steilkurven, Sprünge und Drops. Natürlich gibt es auch anfängertaugliche Strecken.

Die Mitglieder der Bike Mafia laden generell zu Ausfahrten auf umliegende Trails ein und bieten Mountainbike-Kurse an. "Wir wollen den Kids auf den Strecken des Bike-Pars ein besseres Handling und Gefühl für ihr Bike mitgeben", sagt Bike-Mafia-Abteilungsleiter Blum. Schließlich erfordere das Fahren auf dem teils steilen Gelände etwas Übung.

"Der Bike-Park ist eine super kreative Idee, insbesondere für Jugendliche", lobte Landrat Eberth die Rimparer. Auch Bürgermeister Bernhard Weidner ist stolz auf die engagierten Mitglieder der Bike Mafia. Ihre Offerten würden insbesondere die Lücke zwischen der Förderung von Kindern und den Angeboten für Erwachsene schließen. Die Abteilung Bike-Mafia des KiJuRim will weitere Projekte für Kinder und Jugendliche entwickeln und ausbauen. Im Frühsommer werden zwei Bike-Skill-Kurse angeboten. Schließlich sollte jeder Mountainbiker gewisse Fahrtechnik-Skills kennen. Dazu gehören das sichere bremsen und absteigen, die Trennung von Körper und Bike (Bike-Body-Seperation) oder das freie Stehen auf dem Mountainbike (Trackstand).

Und auf jeden Fall ist ein Sommerfest am Bike-Park geplant. Das wird dann hoffentlich bei schönstem Feierwetter und mit viel Action stattfinden.

Text: Irene Konrad



Landrat Thomas Eberth (2. von links) und ILE-Umsetzungsmanagerin Ulrike Lilienbecker von der Kommunalen Allianz Würzburger Norden (rechts) im Gespräch mit den drei Sozialpädagogen für die Jugendarbeit im Allianzgebiet. Das sind Denise Montedoro (Kürnach), Jasmin Schmitt (Verwaltungsgemeinschaft Estenfeld) und Lutz Dieter (Markt Rimpar). Der neue Bike-Park in Rimpar wird von allen unterstützt.

Aufforsten bei Aprilwetter – die Baumpflanzaktion des KijuRim mit der Bike Mafia



Am 25. März trafen sich 13 motivierte Mitglieder des KijuRim mit der Bike Mafia und dem Rimparer Förster Philipp Stamm, um gemeinsam 100 Bäume zu pflanzen. Trotz einiger Regenschauer wurden innerhalb von drei Stunden alle 100 Pflanzen gesetzt. Dabei handelte es sich um eine bunte Mischung aus Douglasie, Weißtanne, Speierling und Elzbeere, die Philipp Stamm sorgfältig auswählte. Als Verbissschutz wurde außerdem ein natürlicher Zaun aus Weidengeflecht angebracht. Die Teilnehmer hatten trotz des wechselhaften Wetters viel Spaß und sind sehr zufrieden mit dem tollen Ergebnis. Die Baumpflanzaktion wurde von der Bike Mafia initiiert. Sie fand ganz in der Nähe des Single-Trails statt, der nach Absprache mit diversen Stellen in naher Zukunft als offizieller Mountainbike-Trail genutzt werden darf.

Text + Foto: Felix Blum, Abteilungsleiter der Bike Mafia

PROFILE ROLL INSEKTENSCHILTZ - ROLLI ÄDEN - IALOLISIEN - MARKISEN

Tag der offenen Tür

auf dem Gelände der **PROFIROLL Schuricht GmbH**Oberdürrbacher Str. 4, Veitshöchheim

Samstag 13.5. und Sonntag 14.5.2023

jeweils 10 bis 17 Uhr

www.profiroll.net



FIT FÜR DEN SOMMER!

Zwei starke Partner sind diesmal dabei:
Das Fitness-Center Würzburg West bietet
Training am Rudergerät mit anschließendem Wettkampf, Fitness Check und Yogakurs. Und die fahrradPROFIS Würzburghelfen Ihnen, die letzten Zweifel beim
Umstieg aufs Fahrrad loszuwerden.





Dazu von uns wie immer: Eine Fülle von Informationen zu Sonnen- und Insektenschutz.









WWW.WEILAND-MEYER-BAU.DE

INFO@WEILAND-MEYER-BAU.DE

-Носнваи

-PFLASTERARBEITEN

- TIEFBAU

-NATURSTEINARBEITEN

NEUBAU -ST

-STAHLBETONARBEITEN

-UMBAUARBEITEN - ABBRUCHARBEITEN

- ANBAUARBEITEN - BAGGERARBEITEN

WEILAND-MEYER-BAU CO. KG NIEDERHOFERSTR. 41 97222 RIMPAR

KONTAKT:

ALEXANDER WEILAND 0175 / 277 05 13

FELIX MEYER 0157 / 302 182 39





Josephine Meyer * 27. September 1939 † 06. März 2023

Wir danken allen, die meine Mutter auf Ihrem letzten Weg begleitet haben. Vielen Dank auch für die herzliche Anteilnahme in Wort und Schrift sowie die Blumen- und Geldspenden.

Ein herzliches Dankeschön auch an Herrn Pfarrer Dariusz Kruszynski für die feierliche Beisetzung.

Udo Meyer mit Familie



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die unseren lieben Verstorbenen

Johann Emmerling

auf seinem letzten Weg begleitet haben und ihre Anteilnahme auf vielfältige Art zum Ausdruck brachten.

Marion Hofmann mit Familie Jutta Lother mit Familie





Wladimir (Waldi) Quindt

* 23. November 1947 † 04. April 2023

Danke sagen wir allen, die sich mit uns in der Trauer verbunden fühlten und ihre Verbundenheit und ihr Mitgefühl auf vielfältige Weise durch Wort-, Schrift-, Blumen- und Geldspenden zum Ausdruck brachten.

> Olga Quindt und Kinder mit Familien





Unsere Spezialität...

Kreative Lösungen für Ihre Küche!



Versbacher Str. 104 97078 Würzburg Tel. 0931/200290 info@stein-welten.com



Ihr Rechtsanwalt in Würzburg mit den Schwerpunkten:

Erbrecht
Familienrecht (Scheidungen)
Arbeitsrecht
Verkehrsrecht
Urheberrecht (Bildrecht)

Rechtsanwalt Ulf Pieconka Frankfurter Str. 10 97082 Würzburg www.rechtsanwalt-pieconka.de www.scheidungsanwalt-wuerzburg.de www.erbrecht-wuerzburg.de kanzlei@rechtsanwalt-pieconka.de

Telefon: 0931 - 46 07 91 11

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

Dieter Reinhold Fritz, 78 Jahre, am 21.3.2023 Richard Adolf Büttner. 90 Jahre. am 3.4.2023 Wladimir Quindt, 75 Jahre, am 4.4.2023 Hannelore Ute Ziegler, 82 Jahre, am 13.4.2023 Rainer Kracher, 56 Jahre, am 13.4.2023 Rosemarie Babette Thamm, 81 Jahre, am 16, 4, 2023

Eheschließungen

Claudius Andreas Zeller und Bettina Weigelin, am 14.4.2023

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarreiengemeinschaft St. Peter und Paul, Rimpar - St. Afra, Maidbronn Öffnungszeiten des Pfarrbüros

08.30 – 13.00 Uhr 13.00 – 16.00 Uhr 08.30 – 13.00 Uhr Dienstag Donnerstag Freitag

Herrngasse 12, 97222 Rimpar, Telefon: 09365/9844, Fax: 09365/890524, Mail: pfarrei.rimpar@bistum-wuerzburg.de Homepage: www.kath-pfarrei-rimpar.de

Regelmäßige Gottesdienstzeiten

(Rimpar = Ri, Maidbronn = Mb)

Messfeier Sonntag 9.00 Uhr Mb Ri 10.30 Uhr Messfeier Mittwoch Ri 18.00 Uhr Messfeier Mb 19.00 Uhr Messfeier **Freitag** 18.00 Uhr Samstag Ri Vorabendmesse

Öffnungszeiten der Bücherei in Rimpar:

Dienstag von 17.00 – 18.00 Uhr Sonntag von 10.00 – 11.00 Uhr Rimpar:

Maidbronn: nach dem Gottesdienst 30 Min. geöffnet

Donnerstag von 15.00 - 16.00 Uhr Zu diesen Zeiten werden auch Waren aus dem Eine-Welt-Laden Würzburg verkauft.

Gramschatz: Montag von 16.30 - 18.00 Uhr

Gottesdienstzeiten im April und Mai 2023 (Rimpar = Ri, Maidbronn = Mb)				
Mi.	26.4.	Ri	18.00 Uhr	Messfeier
Do.	27.4.	Ri	9.00 Uhr	Messfeier in der Schwesternkapelle
Fr.	28.4.	Mb	19.00 Uhr	Messfeier
Sa.	29.4.	Ri	18.00 Uhr	Messfeier
So.	30.4.	Mb Ri	9.00 Uhr 10.30 Uhr	Messfeier Messfeier
Mo.	1.5.	Ri	10.30 Uhr	Marienmesse für die ganze Pfarreiengemeinschaft
Di.	2.5.	Ri	9.00 Uhr	Messfeier in der Schwesternkapelle
Mi.	3.5.	Ri	18.00 Uhr	Messfeier
Do.	4.5.	Ri	9.00 Uhr	Messfeier
		Ri	15.00 Uhr	in der Schwesternkapelle Probe der Kommunionkinder Gruppe 1
Fr.	5.5.	Ri	15.00 Uhr	Probe der Kommunionkinder Gruppe 2
		Mb	19.00 Uhr	Messfeier
Sa.	6.5.	Ri	10.00 Uhr	Erstkommunion der Rimparer Kommunionkinder
		Ri	14.00 Uhr	Erstkommunion der Rimparer Kommunionkinder
		Ri	18.00 Uhr	Vorabendmesse zum Florianstag mitgestaltet v. der Freiwilligen Feuerwehr Rimpar
So.	7.5.	Mb	9.00 Uhr	Messfeier
		Ri	10.30 Uhr	Messfeier, anschl. Flurprozession
		Ri	10.30 Uhr	Kindergottesdienst in der Bekenntniskirche
		Ri	17.00 Uhr	Maiandacht mit Euch. Segen
		Mb	19.00 Uhr	Andacht
Mo.	8.5.	Ri	10.00 Uhr	Dankgottesdienst der Kommunionkinder
Di.	9.5.	Ri	9.00 Uhr	Messfeier in der Schwesternkapelle
Mi.	10.5.	Ri Mb	18.00 Uhr 19.00 Uhr	Messfeier Maiandacht mitgestaltet vom

Osterbrunnen 2023 in Gramschatz

Am Samstag, 18. März trafen sich kleine und große fleißige Helfer bei herrlichen Frühlingswetter im Pfarrhof, um die Krone für den Osterbrunnen zu schmücken. Die diesiährigen Kommunionkinder waren auch zu dieser Aktion eingeladen. Nach 1,5 Stunden eifrigen Kleinschneiden, Auffädeln und Binden war die kunstvoll gebundene Krone fertig. Nach einer kleinen Stärkung mit Muffins, kalten Ge-



tränken und Kaffee wurde die Osterkrone zum "Schmiedsbrunnen" getragen und der Brunnen damit geschmückt. Das frisch bepflanzte Blumenbeet macht das frühlingshafte Bild komplett.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer für ihre Unterstützung. Ein besonderer Dank geht an Gunde und Joe Wiesner, die schon seit vielen Jahren Osterhasen aus Stroh für den Osterbrunnen anfertigen und zur Verfügung stellen.

> Text: Christina Winkler Foto: Kerstin Lurz



Frauenbund und der Schola

Evangelische Kirchengemeinde Bekenntniskirche Rimpar (Friedrich-Ebert-Str. 25) Hoffnungskirche Versbach (Untere Heerbergstr. 2) Gottesdienste:

So.30.4. Jubilate - Bekenntniskirche Rimpar 18.00 Uhr Musikalische Abendandacht (s.u.)

Fr. 5.5. Bekenntniskirche Rimpar

Beichtgottesdienst der KonfirmandInnen 19.00 Uhr

mit Diakonin H. Toegel (s.u.)

So. 7.5.

9.30 Uhr St. Jakobus-Kirche Versbach

Konfirmation mit Diakonin H. Toegel, *A

10.30 Uhr Bekenntniskirche Rimpar

ökumenische Kinderkirche

*A = mit Abendmahl

Hinweis: Änderungen oder wichtige Hinweise geben wir über die Internetseite, die Schaukästen oder über das Pfarramt bekannt.

Am Samstag, 29.4. gibt es unter der Leitung von Diakonin H. Toegel von 13.30 bis 16.30 Uhr im Gemeindehaus der Hoffnungskirche in Versbach im Jugendraum ein Kinderkino "Da ist ganz schön was los im Meer". Ein Film von Familie, Freundschaft, Abenteuern und Selbstvertrauen. Mit Bastelangeboten und Süßigkeiten-Bar. Ein Kinderkino-Nachmittag für alle Kinder 1.-5. Klasse, Eintritt: 1 Euro. Anmeldung unter harriet.toegel@elkb.de.

Herzliche Einladung zu einer Musikalischen Abendandacht am Sonntag, 30.4. um 18 Uhr in die Bekenntniskirche. Wir freuen uns auf Michael Styppa (Blockflöte), Martina Styppa (Cello) und Wolfram Bieber (Cembalo) mit barocken Tanzsätzen, Textauswahl und Lesung übernimmt Imke Bieber.

Am Freitag, 5.5. hält Diakonin H. Toegel um 19.00 Uhr einen Beichtgottesdienst mit und für die KonfirmandInnen in der Bekenntniskirche in Rimpar. Die Konfirmation findet dann am Sonntag, 7.5. um 11.30 Uhr in der St.-Jakobus-Kirche in Würzburg, Versbach statt.

Der Kirchenvorstand kommt am Dienstag, 9.5. um 19 Uhr in der Hoffnungskirche in Versbach zusammen.

Herzliche Einladung auch zum Mittwochstreff für die mittlere und ältere Generation am 10.5. um 15.00 Uhr in das Gemeindehaus der Hoffnungskirche in Versbach zu Begegnung und Gespräch bei Kaffee und Kuchen. Dieses Mal "Es war einmal... - Märchen in Reimform" mit I. Fehn. Für eine Fahrgelegenheit aus Rimpar melden Sie sich bitte im Pfarramt.

Krabbelgruppe in den Räumen der Bekenntniskirche dienstags und mittwochs von 9 bis 11.30 Uhr für Mamas, Papas und Kinder. Bei Interesse bitte bei Kerstin Feser: 0171/7090139 oder Luisa Stieglbauer: 0176/40430090 melden (siehe auch Aushänge in den Schaukästen).

Der Chor probt donnerstags von 20 bis 22 Uhr im Gemeindehaus der Hoffnungskirche in Versbach.

Dekanatsmusikschule, Außenstelle Rimpar: Querflöte und Geige werden in den Räumen der Bekenntniskirche unterrichtet. Nähere Informationen: www.dekanatsmusikschule.de

Die Hoffnungskirche ist täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet zu persönlichem Gebet, Stille und Besinnung.

Kontakt: Evang.-Luth. Pfarramt Hoffnungskirche, St.-Rochus-Str. 46, 97078 Würzburg, Tel.: 0931-2877657, Fax: 2877656, E-Mail: pfarramt@hoffnungskirche.de

Öffnungszeiten: Mo + Fr: 9 – 11 Uhr; Di 15 – 17 Uhr.

Internet: www.hoffnungskirche.de

Spendenkonto: DE57 7905 0000 0001 7003 01

bei Sparkasse Mainfranken.

Seelsorgeteam:

Pfarrerin Sabine Schrick: 0931-22565, sabine.schrick@elkb.de Pfarrerin Ronja Vinzent: 0176 8426 7085, ronja.vinzent@elkb.de

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Thüngen-Arnstein mit Gramschatz / Retzstadt

Planplatz 1, 98289 Thüngen, Tel. 093 60/9 91 37 Email: pfarramt.thuengen-arnstein@elkb.de

Pfarrer: Tilman Schneider

Gottesdienste

Sonntag, 30. April – Jubilate 9.00 Uhr Thüngen, St. Georgskirche 10.30 Uhr Arnstein, Christuskirche

Sonntag, 7. Mai – Kantate

10.00 Uhr Thüngen, St. Georgskirche – Jubelkonfirmation

mit dem Ökumenischen Kirchenchor

Sonntag, 14. Mai - Rogate

9.00 Uhr Thüngen, St. Georgskirche

Zeit füreinander haben Hilfe im Alltag - Nachbarschaftshilfe Benötigen Sie Hilfe bzw. Unterstützung, rufen Sie uns an unter: 0176/66284143.

Bereitschaftsdienst der Ärzte

Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes:

Telefon: 116 117

Unter dieser Nummer erreichen Sie seit Mitte April 2012 den ärztlichen Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen.

Unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer 116 117 erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst.

Überall in Deutschland sind niedergelassene Ärzte im Einsatz, die Patienten in dringenden medizinischen Fällen ambulant behandeln – auch nachts, an Wochenenden und an Feiertagen.

Die Nummer allt deutschlandweit und ist kostenlos.

Sollte ein akuter oder lebensbedrohlicher Notfall vorliegen, wenden Sie sich umgehend an die Integrierte Leitstelle für Rettungsdienst und Feuerwehr unter der bundeseinheitlichen Notrufnummer 112.

Nacht- und Notdienst der Apotheken

Hierzu wird auf den Aushang im Schaufenster der Apotheke hingewiesen.



Gardinen wir beraten und montieren

romat-geiller

Am Bruderhof 5 • Würzburg **否(0931)53216**





Norbert Börtlein

Weinbergstraße 15 97222 Rimpar Telefon 0 93 65 / 98 52 Mobil 0175 / 192 28 39

- Garten- und Baumlandpflege
- Keller- und Speicherentrümpelung
- Obstbaumschnitt
- Urlaubs- und Krankheitsvertretung
- Kehr- und Winterdienst





St. Gregor sucht Verstärkung in der Tagespflege

Für unsere Tagespflege in **Rimpar** suchen wir:

- ✓ Pflegefachkraft (m/w/d) mit 15 bis 20 Wochenstunden
- ✓ hauswirtschaftliche Hilfskraft (m/w/d), geringfügig beschäftigt

Ausführliche Informationen erhalten Sie von Frau Susanne Schiedermeier unter Tel. 09365 1246

Lernen Sie uns kennen: www.sankt-gregor.de

Caritas Sozialstation St. Gregor Fährbrück e.V. Milanstraße 2 | 97241 Bergtheim info@sankt-gregor.de



Seniorenkaffee bei St. Gregor

Tagespflege Rimpar

Jeden **ersten Mittwoch im Monat** bieten wir einen "Seniorenkaffee" in der Tagespflege Rimpar an.

Bei Kaffee und Kuchen haben Sie die Möglichkeit

- Bekannte zu besuchen
- mit Gästen und Mitarbeitern ins Gespräch zu kommen
- die Geselligkeit zu genießen.

Für Sie entstehen keine Kosten.

Uhrzeit: 14:30 - 15:30 Uhr Brunnenstraße 3. Tel. 09365 - 1246



St. Gregor

Caritas Sozialstation St. Gregor Fährbrück e.V. Milanstraße 2 | 97241 Bergtheim info@sankt-gregor.de | www.sankt-gregor.de



St. Gregor

...gut umsorgt!

Ob Sie selbst Hilfe benötigen oder jemanden pflegen und sich dabei Unterstützung wünschen. Wir entlasten Sie gerne. Dafür haben wir ein vielfältiges Angebot geschaffen.

Unser Leistungsangebot für Sie:

- * Ambulante Pflege
- * Außerklinische Intensivpflege
- * Tagespflege
- * Hauswirtschaftliche Hilfe
- * Familienpflege

Noch Fragen? Wir beraten Sie gerne kostenfrei auch zu Pflegekosten und Pflegeeinstufung. Ambulanter Dienst: Tel. 09367 98879-0 Jagespflege Rimpar: Tel. 09365 1246



St. Gregor

Caritas Sozialstation St. Gregor Fährbrück e.V. Milanstraße 2 · 97241 Bergtheim info@sankt-gregor.de · www.sankt-gregor.de

Veranstaltungen

- 30.4. FFW Maibaumaufstellung Rimpar
 Platz der Partnerschaft und Alte Knabenschule
 Beginn: 14.00 bis 24.00 Uhr
- **30.4. FFW Maibaumaufstellung Maidbronn** Dorfplatz Maidbronn: Beginn: 17.30 Uhr
- **30.4. FFW Maibaumaufstellung Gramschatz** Festbetrieb Feuerwehrhaus Beginn: 17.00 Uhr
- 1.5. KTZV Rimpar Steckerlfisch-Fest Kleintierzuchtverein, Holzweg, 97222 Rimpar Beginn: 9.00 Uhr – 22.00 Uhr
- 6.5. Förderverein Walderlebniszentrum Blauer Eumel Walderlebniszentrum Gramschatzer Wald Beginn: 16.00 Uhr
- **6.5. Sommerfest Kindergarten Ahorn** Pfarrhaus/-hof Gramschatz, Retzstadter Str. 5, 97222 Gramschatz-Rimpar Beginn: 14.30 Uhr 17.30 Uhr
- **13.5. Maifest** Sportplatz Gramschatz, Reztstadter Str., 97222 Gramschatz-Rimpar Beginn: 14.00 Uhr – 2.00 Uhr
- 13.5. Open Air Castle Ghost
 Riemenschneiderstr. 18, 97222
 Rimpar Maidbronn Beginn: 19.30 Uhr 23.00 Uhr
- **13.5.** Sommerfest Kindergarten Kunterbunt Kindergarten Kunterbunt, Bonhoefferstr. 46, 97222 Rimpar Beginn: 13.30 Uhr 18.00 Uhr
- **17.5. Seniorentanzkaffee**Alte Knabenschule Rimpar
 Beginn: 14.00 Uhr 17.00 Uhr



Herzlichen Dank

für die Glückwünsche und Geschenke zu unserer

Goldenen Hochzeit.

Besonderen Dank an unsere Kinder, Familie, Freunde und Bekannte.

Ebenfalls bedanken möchten wir uns bei Bürgermeister Bernhard Weidner, beim Pfarreiteam Rimpar, Landrat Thomas Ebert sowie dem Bayerischen Ministerpräsidenten Markus Söder für die Glückwünsche.

> Eleni und Walter Tomiczek

Vereine und Verbände



Die fleißigen Helfer (v.l.n.r.): Roland Lange, Karlheinz Hornung, Gregor Neeb, Günter Schömig, Ferdinand Grömling.

Winterarbeiten abgeschlossen – Aus Alt mach Neu geht auch bei Obstbäumen

Auch dieses Jahr hat der Obst-und Gartenbauverein Rimpar in den zurückliegenden Monaten wieder einen "Revitalisierungs-Schnitt"an 21 Streuobstbäumen, die im Zuge der Flurbereinigung 1983 gepflanzt wurden durchgeführt. Unter Leitung von Karlheinz Hornung haben wir verschiedene alte Apfelbäume, Birnen und Zwetschgen, die schon einige Jahre nicht mehr geschnitten wurden am Sandweg, Aussiedlerhof Udo Rumpel wieder in Form gebracht, um eine Revitalisierung im Sinne von sortentypischem Wuchs und künftigen Fruchtertrag in die Wege zu leiten.

Die Bäume sind als Naschbäume mit einer grünen Banderole gekennzeichnet, das Obst kann im Herbst von der Bevölkerung geerntet werden. Für das nächste Jahr haben wir eine weitere Aktion geplant um Zug um Zug die Streu-obstbestände der Gemeinde, die wir im letzten Jahr kartiert haben wieder in Form zu bringen.

Ganz besonders bedanken wir uns beim Gemeindebauhof der das Schnittgut gehäckselt und entsorgt hat.

Nachdem einige unserer Mitglieder Kurse für Baumschnitte belegt haben, freuen wir uns, der Allgemeinheit Baumschnitte (gegen Bezahlung) anbieten zu können. Bei Interesse kann man gerne Kontakt aufnehmen unter vorstand@ogv-rimpar.de. Bitte teilen Sie uns näheres mit, z.B. um wieviele Bäume es sich handelt. Wir werden dann umgehend mit ihnen Kontakt aufnehmen.

Text + Foto: OGV Rimpar

SEIBL GmbH Putz- Stuck- Malerarbeiten



Lebens(t)räume"

Langenbergstraße 8 97282 Retzstadt

Telefon 093 64/37 17 Fax 093 64/7 93 97

e-mail: info@seibl-gmbh.de

- Renovierungen
- Vollwärmeschutz
- Innen- u. AußenputzMalerarbeiten aller Art
- Trockenbau
- 💸 individuelle Beratung Gestaltung

Aus einer Hand: Schreinerei Roland Lehrmann · Tel. 09364/6521 · Fax 793 97





Einladung zum Benefizkonzert Tionana-Hilfe zur Selbsthilfe in Malawi e.V. am Sonntag 7. Mai 2023 – 17 Uhr

Wir freuen uns sehr, dass der bekannte Chor Troubadour wieder ein Benefizkonzert zu Gunsten unseres Vereines anbietet! Malawi wird zurzeit von einer Katastrophe nach der anderen heimgesucht – Corona, Inflation, Choleraepidemie und zuletzt ein schrecklicher Zyklon, dem mehr als 1000 Menschen zu Opfer gefallen sind!

Der Wiederaufbau wird Jahre dauern und viele Familien stehen vor dem Nichts!

Umso mehr freuen wir uns, dass wir mit unserem kleinen Rimparer Afrikaverein wenigstens ein klein wenig helfen können! Kommen Sie vorbei und genießen Sie mit uns zusammen ein wunderschönes Konzert.

Wann: Sonntag, 7. Mai 2023 – 17 Uhr Wo: Kapelle der Missionsärztlichen Klinik Würzburg (Zutritt nur über den Außeneingang der Kapelle)

Der Eintritt ist frei, natürlich freuen wir uns über Spenden! Mehr Info: www.tionana-malawi.org

gez. Dr. A. Thumbs

Lassen Sie uns Müttern Kraft spenden!



Spendenaufruf des Müttergenesungswerks 2023

Trotz der vielen großen und internationalen Krisen möchte ich Sie heute von Herzen um eines bitten: Lassen Sie uns die Gesundheit von Müttern in unserem Land nicht vergessen. Noch immer sind es in erster Linie die Mütter, die die Hauptlast der Sorgearbeit leisten.

Die Vielfachbelastung durch Familie, Beruf, Pflege und schlechte Rahmenbedingugen stellen ein hohes Gesundheitsrisiko für diejenigen dar, die sich um Kinder und Pflegebedürftige kümmern. Die seelische und körperliche Erschöpfung besonders der Mütter ist tief.

Rund um den Muttertag, im Monat Mai, rückt das Müttergenesungswerk deshalb die Leistung und die gesundheitlichen Bedürfnisse von Müttern in den Mittelpunkt.

Das Müttergenesungswerk macht immer wieder mit Nachdruck auf die Missstände aufmerksam und fordert auch die Verantwortlichen der Bundesregierung zum Handeln auf. Damit Sorgearbeit nicht mehr krank macht, müssen auch bessere Rahmenbedingungen geschaffen werden.

Solange dies aber noch nicht umgesetzt ist und Mütter, Väter sowie Pflegende weiter diesem "Overload" ausgesetzt sind, ist eine Kurmaßnahme des MGW für viele von ihnen ein Rettungsanker zur Genesung und Stärkung. Die Kurmaßnahme schenkt ihnen eine dreiwöchige Auszeit. Nur die Hilfe einer Beratungsstelle im Müttergenesungswerk und die Förderung aus unseren Spendenmitteln ermöglichen für viele Mütter erst die Teilnahme an einer Kur.

Helfen Sie dem Müttergenesungswerk zu helfen, werden Sie durch Ihre Spende unter www.muettergenesungswerk.de/kraftsammeln zur Kraftquelle für die, die sich tagtäglich um ihre Liebsten kümmern.

Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft, IBAN: DE13 7002 0500 0008 8555 04, BIC: BFSWDE33MUE Ich danke Ihnen für Ihre Unterstützung!

gez. Elke Büdenbender, Schirmherrin

SÄNGERHEIM MAIDBRONN



Die Biergarten-Saison ist eröffnet!

Bei schönem Wetter können Sie jetzt Ihre Speisen und Getränke auch im Freien genießen.

Während der **Spargelzeit** haben wir diverse Spargelgerichte zur Auswahl auf unserer Karte!

Dienstag, Donnerstag ab 14 Uhr und Sonntag ab 10 Uhr gibt es bei uns **leckere Kuchen, Torten und Kaffee!** (Auch zum Abholen!)

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Schuster! E-Mail: carina.maidbronn@gmx.de

SÄNGERHEIM MAIDBRONN • Versbacher Straße 6 9**7222** Maidbronn • Telefon 0 93 65/8 97 14 22

Öffnungszeiten: Montag ist Ruhetag • Di.: 14 – 24 Uhr • Mi.: 17 – 24 Uhr • Do.: 14 – 24 Uhr • Fr.: 17 – 24 Uhr • Sa.: 12 – 24 Uhr • So.: 10 – 24 Uhr (durchgehend)





stechen wir täglich Spargel für Sie!

Verkauf: beim Bauernhof Dieck, gegenüber der Markushof-Bäckerei in Gadheim Tel.: 0151/12 12 97 05

Mi. + Sa.: 10 – 13 Uhr 10 – 18 Uhr Do. + Fr.: So. + Feiertag: 10 - 12 Uhr Am Tag vor Feiertagen: 10-18 Uhr

oder direkt bei uns am Marktplatz 15, Bergtheim, gegenüber der Kirche · Tel. 0 93 67/4 36







Zusendung von Texten und Bildern für Rimpar aktuell

Wir bitten redaktionelle Inhalte (Texte/Bilder) für "Rimpar aktuell" pünktlich an riak@rimpar.de zu senden, diese vorab einheitlich und thematisch zu benennen sowie immer den Verfasser und den Fotografen anzugeben. Vielen Dank für Ihr Verständnis.







Mitgliederversammlung der Interessengemeinschaft Umwelt

Auf reges Interesse stieß die Einladung zur diesjährigen IGU-Mitgliederversammlung

am 10. März. Nach einer kurzen Begrüßung durch Margarete May-Page folgte der Bericht aus dem Gemeinderat. Dieser beinhaltete eine Übersicht über die von der IGU gestellten Anträge, von denen lediglich das kommunale Energiemanagement die wünschenswerte Zustimmung aus den anderen Fraktionen erhielt. Willy Pototzky als Vorsitzender der fünfköpfigen IGU-Fraktion beleuchtete außerdem die Schwerpunkte der Gemeinderatsarbeit, hier unter anderem den Haushalt, der nicht in allen Einzelpunkten die Zustimmung unserer Gemeinderät*innen fand sowie die Themen Kitas und Schulen. Am Ende des Berichts verkündete er sein Ausscheiden

aus dem Gemeinderat aus persönlichen Gründen. Wir danken Willy Pototzky für 12 verdienstvolle Jahre als Gemeinderat, die letzten vier davon als Fraktionsvorsitzender, und freuen uns, dass er seine Arbeit im Vorstand weiterführen möchte. Als Nachrücker steht Andreas Kaiser bereit, den Fraktionsvorsitz wird Margarete May-Page übernehmen.

Als IGU-Vorsitzende berichtete sie im Anschluss über die Tätigkeiten des letzten Jahres. Darunter fielen Veranstaltungen, die seit vielen Jahren von uns durchgeführt werden wie putz.munter (die Müllsammelaktion des Landkreises) und der Fahrradflohmarkt, ebenso erst seit kurzem etablierte Aktivitäten wie das Stadtradeln und das Verteilen von Samentütchen, aber auch besondere Veranstaltungen. Hier seien der Vortrag von Hans Ullrich zum Thema nachhaltiges Heizen, die drei von Christine Frötschner betreuten Wanderungen im Rahmen von "1250 Jahre Gramschatz" sowie der IGU-Beitrag zum Kulturherbst "Ich bin die fesche Lola" genannt.

Beim anschließenden Kassenbericht konnte Jens Hennings erneut einen Überschuss vorlegen. Mit dieser Bildung von Rücklagen kann das zu erwartende Defizit des laufenden Jahres ausgeglichen werden, das der aktuellen Ausgabe unseres Infomagazins "Frischluft" geschuldet ist. Die beiden Revisoren Sigrid Knoke und Hans Ullrich bescheinigten Kassier Hennings eine solide und genaue Kassenführung und beantragten seine Entlastung. Diese wurde ohne Gegenstimme beschlossen, genauso wie die Entlastung des gesamten Vorstandes.

Für die Vorstandswahlen kandidierten mit einer Ausnahme die bisherigen Vorstandsmitglieder erneut, Gegenkandidaturen waren nicht zu verzeichnen. Somit wurden in ihren Ämtern bestätigt: Margarete May-Page und Wolfram



Die beiden IGU-Vorsitzenden mit Xaver Schorno.



Der neue IGU-Vorstand mit Jens Hennings, Bettina Bîtsch, Wolfram Bieber, Margarete May-Page, Willy Pototzky, Christine Frîtschner

Fotos: Eva-Maria Schorno

Bieber als die gleichberechtigten 1. Vorsitzenden, Jens Hennings als Kassier, Christine Frötschner als Schriftführerin; Bettina Bötsch und Willy Pototzky wurden als Beisitzer(in) gewählt. Ebenso bestätigt wurden die beiden Revisoren S. Knoke und H. Ullrich.

Aus dem Vorstand scheidet somit Xaver Schorno, der die IGU im letzten Jahrzehnt maßgeblich geprägt hat. Wolfram Bieber nannte ihn in seiner Würdigung einen besonderen Charakter, streitlustig im besten demokratischen Sinne und zählte unter unzähligen Verdiensten einige herausragende Beispiele wie die "Frischluft" und die ganz Rimpar bereichernden Kulturveranstaltungen auf. Nicht nur hier muss man auch das Engagement seiner Frau Eva-Maria Schorno erwähnen, die dafür den AK Kultur innerhalb der IGU gegründet und bis vor kurzem geleitet hatte. Auf den Dank im Namen des Vorstands folgte lang anhaltender Applaus.

Ein größerer Tagesordnungspunkt war die Gründung eines Grünen Ortsverbandes. Bereits im Vorfeld hatten die beiden Vorsitzenden dem Vorstand und den Mitgliedern ihre Motivation dafür dargelegt. Von einem Grünen Ortsverband erwarten sie sich u.a. eine bessere Vernetzung nach außen hin und eine noch bessere Vertretung ökologischer Themen in Rimpar. Es könnte, so die Hoffnung, auch eine jüngere Zielgruppe angesprochen werden. Außerdem sei es nur eine Frage der Zeit, bis ein Grüner Ortsverband in Rimpar entstehen würde. Wenn die Initiative dazu aus den Reihen der IGU komme, sei eine gute Kooperation möglich, die auf eine gemeinsame Liste bei der Gemeinderatswahl hinauslaufen würde. In der Diskussion wurde sowohl von Seiten des Vorstandes als auch der Mitglieder die Wertschätzung für das von der IGU Geleistete ausgedrückt. Es überwog die Meinung, dass deren Errungenschaften und ihr Engagement dauerhaft fortbestehen müssen, dass das aber bei der bestehenden Altersstruktur in Zukunft schwer aufrechtzuerhalten sei. Unterschiedliche Meinungen gab es bei der Frage, ob mit der IGU und den Grünen zwei sehr ähnliche Gruppierungen nebeneinander existieren könnten oder ob man sich bald schon für eine von beiden entscheiden müsse. Dazu erklärten die Vorsitzenden ihren Wunsch, nach der Gründung einer Grünen Gruppierung in Rimpar möglichst auf einen Zusammenschluss mit der IGU hinzuwirken. In der abschließenden Abstimmung erklärten sich die anwesenden Mitglieder mit großer Mehrheit damit einverstanden, dass Mitglieder des Vorstands einen Ortsverband bzw. eine Ortsgruppe der Grünen gründen.

Nach dem Ausblick auf kommende Veranstaltungen und der Aussprache zu verschiedenen Themen wurde die Mitgliederversammlung beendet.

Text: Wolfram Bieber







Überraschende Neuigkeiten für Jugendliche beim 28. Rimparer Fahrradflohmarkt

Auf dem Land ist nix los? Hier ist man für alle Strecken auf das Auto als Verkehrsmittel angewiesen? Mit diesen Vorurteilen wurde am 1. April in Rimpar, teils selbst für die Ausrichter des Fahrradflohmarktes überraschend, aufgeräumt. Letztere Aussage widerlegte die Veranstaltung nun schon zum 28. Mal zumindest zum Teil mit einem großen Angebot an klimafreundlichen Fortbewegungsmitteln für jeden Geldbeutel, das bei Radlbegeisterten aus dem gesamten Landkreis guten Anklang fand. Dieses Jahr startete sie zudem mit einer ursprünglich nicht eingeplanten frohen Botschaft für den Ausbau der Freizeitangebote für Jugendliche in der Region.

Die kommunale Allianz "Würzburger Norden" ILEK hatte im März im Rahmen des Zukunftspaketes vom Bundesfamilienministerium den Zuschlag über eine Gesamtfördersumme von 150.000 Euro für Projekte in der Kinder- und Jugendarbeit erhalten. Nach wetterbedingtem Ausfall der feierlichen Scheckübergabe durch Landrat Thomas Eberth an zahlreiche Vertreter*innen der beteiligten Gemeinden bei der Eröffnung der Dirt-Bike-Arena konnten die Organisatoren IGU, Radsportverein Solidarität sowie BUND Naturschutz dem kleinen Festakt kurzfristig eine trockene Bühne bieten. Ganz besonderer Dank wurde hierbei den ILEK-Projektmanagern Ulrike und Jens Lilienbecker ausgesprochen, die durch ihr unermüdliches Engagement die Bewerbung und letztendlich auch den Zuschlag für dieses Förderprogramm erst ermöglicht hatten. Nähere Infos zur Bewerbung für Projekte finden Sie auf der Homepage www.Jugend-Wuerzburger-Norden.de.

Pünktlich um 13.30 Uhr konnte dann das Tor zur Halle für die Fahrradsuchenden geöffnet werden. Es erwartete sie mit rund 200 Objekten eine große Bandbreite an Stahlrössern, die von günstigen Alltagsrädern über fast neue Tourenräder bis hin zu hochwertigen Sporträdern aller Sparten und modernen E-Bikes reichte. Zahlreiche Kinderfahrzeuge sowie vielfältiges Zubehör rundeten das Angebot ab.

Auch echte Exoten wie ein Einrad und ein Drift Trike wurden angeboten. Der FFM punktete dabei wie gewohnt durch die freundliche und kompetente Beratung von Mitgliedern der ausführenden Vereine. Auf dem Außengelände konnten die Räder probegefahren werden, damit jeder sicher sein konnte, dass das erworbene Rad seinen Vorstellungen entspricht. Kleine Reparaturen und Einstellungen wurden am Servicestand soweit möglich sofort durchgeführt, und den einen oder anderen kleinen Tipp bezüglich der richtigen Wartung der Drahtesel gab es gratis dazu. Für das leibliche Wohl sorgte die von der Soli betreute Cafeteria, wo man sich bei selbstgebackenen Kuchen und Fair-Trade-Kaffee aus dem Weltladen für die Heimfahrt mit dem eigenen oder auch bereits dem neu erworbenen fahrbaren Untersatz stärken konnte. Die Veranstalter durften mit dem Ergebnis zufrieden sein, das Angebot ließ kaum Wünsche offen und trotz Dauerregen fanden sich doch viele Interessenten ein. die sich von der Aussicht auf eine feuchte Probe- und teils auch Heimfahrt nicht abschrecken ließen.

Wie im letzten Jahr konnte sich auch die von Matthias Schlagmüller organisierte Sammlung von Fahrrädern für die Ukrainehilfe über zahlreiche Sachspenden freuen.

Der Rimparer Fahrradflohmarkt wird von seinen Veranstaltern dieses Jahr ins Rennen für den mit insgesamt 20.000 Euro dotierten Umweltpreis der WVV geschickt, vom 19.4. bis zum 17.5. 2023 können Sie die Veranstaltung durch Ihre Stimmabgabe auf www.wvv-umweltpreis.de unterstützen.

Text: Elke Kerkling



Die BesucherInnen fanden eine große Auswahl an Rädern und Zubehör vor. Foto: Eva-Maria Schorno





Werkstudierende gesucht!

Unterstützt uns im Bereich Datenbankmanagement.

Bewerbung an info@bds-online.com



IT-studierend? Lust auf erste Praxiserfahrung beim Programmieren?

Bei uns könnt ihr mit echter Big Data und KI-Einsatz in Berührung kommen!

Bewerbung an info@bds-online.com



Spende der Faschingsgilde Maidbronn an den Verein Kiwi e.V.

Elferratsgarde der Faschingsgilde Maidbronn hat letztes Jahr auf ihr gegenseitiges Weihnachtswichteln verzichtet und stattdessen das Geld an den Verein Kiwi e.V. gespendet. Auch die Elferräte beteiligten sich fleißig und unser Präsidium rundete den Betrag nochmal auf. Somit kamen ganze 500€ zusammen, welche wir mit 10 kg Nutella an die Vorsitzende von Kiwi, Ina Schmolke übergeben konnten.

Diese Spendenaktion machen wir schon seit ein paar Jahren, welche an unterschiedliche Vereine ging. Diesmal haben wir uns aufgrund einer eigenen Erfahrung unserer Trainerin im PNZ (Perinatalzentrum



der Universitäts Frauenklinik) ,für den Verein Kiwi entschieden. Wir möchten somit dem Personal der Station, welches einen echt tollen und verantwortungsvollen Job macht, eine Freude bereiten.

Vielen lieben Dank an Alle die sich hierbei beteiligt haben und an Ina Schmolke für die kleine Führung und die Informationen über den Verein Kiwi.

Text + Foto: Carina Scheller



Neue Trainingstaschen für die Marschtanz

Schon im November vergangenen Jahres durften wir uns über neue Trainingstaschen für die Tänzerinnen freuen. Wir konnten sie nun schon die erste Faschingssaison ausprobieren und sind begeistert. Vielen Dank an die Firma Zürrlein, vor allem an die liebe Petra. Text + Foto: Tanja Roller

ASV Rimpar Fußball Landesliga Nordwest Samstag, 29.4.2023 16.00 Uhr 1. FC Sand - ASV Rimpar Sonntag, 7.5.2023 15.00 Uhr

ASV Rimpar -TSV 1869 Rottendorf

Kreisklasse Würzburg, Gruppe 1. Saison 2022

Samstag, 29. 4. 2023 16.00 Uhr: SV Maidbronn -**ASV Rimpar II** Sonntag, 7. 5. 2023 12.30 Uhr: **ASV Rimpar II -**SV Geroldshausen





Open-Air Zumba® Fitness mit Daniela Kölle Mittwochs, 18.15 - 19.15 Uhr auf dem DjK Sportplatz in Gramschatz (19. April - 28. Juni)

Zumba® Fitness ist eine Mischung aus latein-amerikanischen Tänzen und Fitness, wobei du Hunderte von Kalorien verbrennst ohne es zu merken! Dabei werden u. a. Grundschritte von Salsa, Merengue, Cumbia und Reggaeton verwendet. Die Schritte werden in jeder Stunde wiederholt, so dass man sie leicht erlernen kann.

Mein Schwerpunkt liegt im Bereich Tanz und ist gelenkschonend, aber v. a. der Spaß steht bei jeder Zumba® Fitness-Stunde im Vordergrund! Für Rückfragen könnt Ihr gerne eine E-mail an vorstand@dikgramschatz.de schicken. mich unter Tel.: 0173-4613 236 anrufen oder einfach mal auf meiner Webseite www.daniela-koelle.com vorbeischauen.

Text + Foto: Daniela Kölle



Die Plätze sind fertig - die Sommersaison 2023 kann losgehen!

Dank zahlreicher fleißiger Helferinnen und Helfer wurden die Tennisplätze auf unserer wunderschönen Anlage in der Burgstraße



in diesem Jahr noch ein bisschen früher fertig als sonst! Ende April startet die Trainingssaison und am 5. Mai wird unsere U9 Mannschaft mit einem Auswärtsspiel in Karlstadt bzw. unsere U15 mit dem ersten Heimspiel der Saison gegen Rieneck ins Rennen gehen.

Weitere Informationen zu unserem Verein, die Spielpläne der Mannschaften und Auskünfte zum Training finden Sie auf unserer Homepage unter www.tennis-rimpar.de oder bei Abteilungsleiter und Trainer Alex Thumbs (015254295022).

Text + Foto: Dr. Alexander Thumbs

Weibliche D-Jugend belegt beim Nordcup den zweiten Platz!

Nach einer anstrengenden Saison mit insgesamt 16 Spielen sicherten sich die "Pleichacher Teufel" mit 15 Siegen und lediglich einem Unentschieden mit 292:91 Toren die Meisterschaft in der Bezirksliga und somit die Teilnahme am Nordcup, der in diesem Jahr in Bergtheim ausgerichtet wurde.

Neben der HSG Pleichach nahmen noch die JSG Fürther Land (Mittelfranken), die SG Helmbrechts/Münchberg (Oberfranken) und Mintraching/Neutraubling (Ostbayern) teil.

Die HSG startete in das Turnier mit einer überzeugenden Leistung gegen die JSG Fürther Land. Aus einer sicheren Abwehr heraus gelangen immer wieder schnelle Vorstöße, die sicher verwandelt werden konnten. Auch im Stellungsspiel wurde mit schnellem Passspiel die frei stehende Spielerin gefunden, so dass nach 2 x 10 min das erste Spiel deutlich mit 25:12 gewonnen wurde.

Das Spiel gegen Mintraching/Neutraubling war vor allem in den ersten Minuten durch eine enorme Abwehrleistung beider Mannschaften geprägt. Bis zur zwölften Minute wurde jede Ein-Tore-Führung sofort wieder ausgeglichen. Als Mintraching/Neutraubling in der 15. Minute erstmals mit 2 Toren in Führung ging (8:6) versuchten die Mädels nochmals dagegenzuhalten, mussten sich aber letztlich mit 9:7 (15:12 mit Torschützen) geschlagen geben.



Hinten v.l.n.r.: Trainerin Diana Link, Hanna Schönig, Lilly Schäfer, Helena Grömling, Annika Hönnl, Johanna Wichmann, Lia Bahr, Betreuerin Katharina Hupp – Vorne v.l.n.r.: Amy Schäfer, Amanda Seufert, Hannah Gewinner, Annika Hupp, Marie König, Sarah Gewinner, Pauline Jahn – Es fehlt: Jolina Weinstein

Das letzte Spiel gegen die offensichtlich ersatzgeschwächte SG Helmbrechts/ Münchberg verlief eher ruhig und wurde sicher mit 7:13 gewonnen, so dass die "Pleichacher Teufel" den Nordcup mit einem verdienten zweiten Platz abschließen konnten!

Dieses Ergebnis wurde erreicht, weil die Mädels sehr viel trainiert und sehr viele Spiele (auch gegen Jungs) gespielt haben, zu einem Team zusammengewachsen sind und auf dem Spielfeld auch als Team auftreten und jede Feldspielerin bereit ist, auf jeder Position zu spielen und dort ihr Bestes zu geben.

Ein tolles Team! Tolle Eltern! Eine tolle Saison!

Text + Foto: Diana Link



Fotos: Lorena Reuther

Start in die Wettkampf-Saison 2023 der Rhönradturnerinnen

Am 25. März 2023 starteten unsere Rhönradturnerinnen vom ASV Rimpar in die neue Wettkampfsaison 2023. Erstmalig wurden alle Wettkämpfe des Turngau Würzburg an einem Tag ausgetragen. In der Bundesklasse traten 5 Jugendturnerinnen bei den Gaumeisterschaften an, in der Landesklasse bestritten ebenso 5 Turnerinnen den Gauwettkampf und 7 Nachwuchs-Turnerinnen starteten bei dem Abzeichenfest.

Gaumeisterschaften des Turngau Würzburg

In der AKB 13/14 startete Jana Kerstan als einzige Turnerin, doch auch ohne Konkurrenz turnte sie mit voller Power und ergatterte tolle Wertungen. In der AKB 15/16 traten Pauline Wunderling und Donarta Sejdija an. Pauline präsentierte eine sehr sauber geturnte Gerade-Kür und erhielt die Tageshöchstwertung über alle Klassen hinweg sowie den 1. Platz ihrer Altersklasse. Auch Donarta konnte in allen Disziplinen tolle Leistungen abrufen und zeigte die einstudierten Küren mit Bravour.

Unsere ältesten Bundesklasseturner Sophie Dorsch und Maya Kerstan starteten in der AKB 17/18. Die Beiden lieferten sich in den Disziplinen Gerade und

Spirale ein Kopf-an-Kopf-Rennen und entschieden mit der Disziplin Sprung die Platzierung auf dem Treppchen. Sophie sicherte sich den 1. Platz und Maya reihte sich direkt dahinter ein.

Gauwettkampf des Turngau Würzburg

Nachwuchs-Turnerinnen Sauer und Mila Ströhlein zeigten in der AKL 9/10 ihre fleißig geübten Geradeküren und wurden dafür mit tollen Wertungen belohnt. Mila konnte ihre Übungen super durchturnen und ergatterte den 1. Platz. Luana versuchte sich an einer neuen und schwierigen Kür, die natürlich noch nicht ganz rund lief und reihte sich auf dem 2. Platz ein. In der AKL 13/14 trat Mayla Löhr als einzige Turnerin vom ASV Rimpar an und erturnte sich den verdienten 3. Platz. Frieda Dietz zeigte in der AKL 17/18 eine sauber geturnte Kür und durfte sich über den tollen 2. Platz freuen. Zum ersten Mal startete Eva Junge in der Erwachsenenklasse und reihte sich ebenso auf dem 2. Platz ein.

Abzeichenfest

Das Abzeichenfest ist ein Einsteigerwettkampf, bei welchem einige unserer Mädels sich erstmalig auf die Wettkampffläche wagten. Alle Mädels zeigten tolle Leistungen und hatten Spaß an der neuen Erfahrung. Wir freuen uns, dass sie den Mut gezeigt haben und das Geübte auf der Wettkampffläche unter Beweis gestellt haben.

Der Start in die Wettkampfsaison 2023 war sehr erfolgreich für unsere Turner und wir freuen uns auf die nächsten Wettkämpfe.

gez. Felicia Schömig



Ab 28. April 2023 Biergarten Fährbrück wieder geöffnet!

Öffnungszeiten Biergarten:

Freitag

ab 16:00 Uhr

Samstag

ab 14:00 Uhr

Sonn-& Feiertag

ab 11:00 Uhr

Zu unserer regulären Speisekarte bieten wir zusätzlich

Samstag ab 16 Uhr

Flammkuchen

Sonn- & Feiertag

wechselnde Tagesgerichte

Wir behalten uns vor, den Biergarten bei schlechtem Wetter vorzeitig zu schließen!

Eine Tischreservierung ist erst ab 10 Personen möglich!

Hubertushof Fährbrück, Fährbrück 2, 97262 Hausen b. Würzburg, Tel.: 0171/538 2003





KFZ TECHNIK - OLDTIMER TECHNIK

Reparaturen aller Art für:

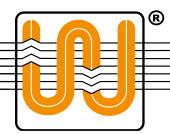
Hybridfahrzeuge Transporter **US Fahrzeuge** Oldtimer

RIKUMA GmbH Kettelerstraße 92 97222 Rimpar Tel.: 0 93 65 / 8 88 87 14 Fax. 0 93 65 / 8 88 87 16 www.rikuma-racing.de info@rikuma-racing.de

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 7:30 - 12:00 Uhr, 13:00 - 18:00 Uhr, Fr. 7:30 - 12:00 Uhr, 13:00 - 17:00 Uhr



Es erwartet Sie eine breite Palette modernster Haustechnik und Super-Messe-Angebote!



WEBER

– – – – – – Heizung · Bad · Sanitär GmbH

EINLADUNG

Hausmesse am 06. / 07. Mai 2023 Von 10.00 – 18.00 Uhr



| Martha Albert, Julius-Echter-Straße 16, 97222 Rimpar | 09365/2122 | info@typo-studio-albert.de | Druck: Scholz-Druck, Dettelbach

www.weber-hs.de • mail@weber-hs.de